



Staatsanzeiger

für Rheinland-Pfalz

Amtliche Bekanntmachungen

MONTAG, DEN 15. JUNI 2020

STAATSANZEIGER

NR. 21 / SEITE 373

	Seite	INHALT	Seite	Seite
Staatskanzlei				
Erteilung eines Exequaturs an Herrn Chanvann Mutt, Honorarkonsul des Königreichs Kambodscha in Mörfelden-Walldorf	373	inklusive Energie und Klimaschutz des Bezirksverbands Pfalz	374	(52. Sitzung des Ausschusses für Regionalentwicklung und Regionalmanagement) 375
Sonstige Veröffentlichungen		Öffentliche Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ausschusses für das Biosphärenreservat Pfälzerwald des Bezirksverbands Pfalz	374	Öffentliche Bekanntmachung des Verbandes Region Rhein-Neckar (38. Sitzung der Verbandsversammlung) 375
Auflösung des Vereins LEBENSWERT e.V.	373	Öffentliche Bekanntmachung einer Sitzung des Bezirksausschusses des Bezirksverbands Pfalz	374	Auflösung des Vereins MGV Sängerbund 1869 Monsheim e. V. 375
Auflösung des Vereins „American Football Club Koblenz Red Knights e. V.“	373	Öffentliche Bekanntmachung der Planungsgemeinschaft Mittelrhein-Westerwald (X/2. Sitzung des Regionalvorstandes)	374	Auflösung des Vereins „LIVE Kulturverein e. V.“ 375
Gewässerzweckverband Selzverband Öffentliche Bekanntmachung der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses	373	Bekanntmachung der 63. Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Schienenpersonennahverkehr Rheinland-Pfalz Nord (SPNV-Nord)	374	Bekanntgabe gemäß § 5 Abs. 2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) (Barrierefreier Ausbau der Haltestelle Mannheimer Tor) 375
Gewässerzweckverband Selzverband Öffentliche Bekanntmachung der Sitzung der Verbandsversammlung	373	Dreißundzwanzigste Änderung der Satzung der Rheinischen Versorgungskassen vom 22. Mai 2020	375	Öffentliche Bekanntmachung der Planungsgemeinschaft Region Trier (Gremien- und Organsitzungen im Juni 2020) 376
Öffentliche Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Bauplanung		Öffentliche Bekanntmachung des Verbandes Region Rhein-Neckar		Öffentliche Ausschreibungen 376
				Stellenausschreibungen 377
				Bekanntmachungen der Gerichte 378

Staatskanzlei

Sonstige Veröffentlichungen

2035.

Erteilung eines Exequaturs an Herrn Chanvann Mutt, Honorarkonsul des Königreichs Kambodscha in Mörfelden-Walldorf

Bekanntmachung der Staatskanzlei
vom 3. Juni 2020
(0213-0022#2020/0063-0201)

Die Bundesregierung hat Herrn Chanvann Mutt am 19. Mai 2020 das Exequatur als Honorarkonsul des Königreichs Kambodscha in Mörfelden-Walldorf erteilt.

Der Konsularbezirk umfasst auch das Land Rheinland-Pfalz.

Mainz, den 3. Juni 2020

Die Ständige Vertreterin
des Chefs der Staatskanzlei
Inge Degen

2036.

Auflösung des Vereins LEBENSWERT e.V.

Der Verein LEBENSWERT e.V. wurde nach dem Beschluss der Mitgliederversammlung vom 19. Mai 2019 aufgelöst. Eventuelle Gläubiger werden aufgefordert, ihre Ansprüche bei dem vom Amtsgericht Bad Kreuznach bestätigten Liquidator: Paul-Gerhard Ebisch, Krötenpfuhler Weg 19, 55545 Bad Kreuznach, anzumelden.

Bad Kreuznach, den 4. Juni 2020

Der Liquidator

2037.

Auflösung des Vereins „American Football Club Koblenz Red Knights e. V.“

Der Verein ist aufgelöst. Gläubiger werden aufgefordert, sich bei diesem zu melden. Der Liquidator ist: Herr Heinz Peifer, Kehrstraße 32, 56332 Dieblich.

Dieblich, den 3. Juni 2020

Der Liquidator

2038.

Gewässerzweckverband Selzverband

Öffentliche Bekanntmachung der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses

Am Mittwoch, den 1. Juli 2020 findet um 16.30 Uhr in der Kreisverwaltung Mainz-Bingen, Georg-Rückert-Straße 11 in 55218 Ingelheim, eine öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses des Gewässerzweckverbandes Selzverband mit folgender Tagesordnung statt:

Prüfung des Jahresabschlusses 2019

Ingelheim am Rhein, den 2. Juni 2020

Gewässerzweckverband
Selzverband

Dorothea Schäfer
Landrätin und Verbandsvorsteherin

2039.

Gewässerzweckverband Selzverband

Öffentliche Bekanntmachung der Sitzung der Verbandsversammlung

Am Mittwoch, den 1. Juli 2020 findet um 17.00 Uhr in der Kreisverwaltung Mainz-Bingen, Georg-Rückert-Straße 11 in 55218 Ingelheim eine öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des Gewässerzweckver-

bandes Selzverband mit folgender **Tagesordnung** statt:

1. Feststellung des Jahresabschlusses 2019 und Entlastung der Verbandsvorsteherin / des stellvertretenden Verbandsvorstehers
2. Sachstand Renaturierung Gau-Odernheim
3. Sachstand Renaturierung Kloster Engelthal / Ingelheim
4. Sonstiges

Ingelheim am Rhein, den 2. Juni 2020

Gewässerzweckverband
Selzverband
Dorothea S c h ä f e r
Landrätin und Verbandsvorsteherin

2040.

Öffentliche Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Bauplanung inklusive Energie und Klimaschutz des Bezirksverbands Pfalz

Am Dienstag, dem 16. Juni 2020, findet um 10.00 Uhr, in der Meisterschule für Handwerker, Sporthalle, 67657 Kaiserslautern, Am Turnerheim 2, eine Sitzung des Ausschusses für Bauplanung inklusive Energie und Klimaschutz statt.

Es ist folgende **Tagesordnung** vorgesehen:

- TOP 1 Bericht des Bezirkstagsvorsitzenden
- TOP 2 Bericht zu Maßnahmen im Rahmen der Coronapandemie
- TOP 3 Bericht zum Sachstand der Baumaßnahmen beim Bezirksverband Pfalz
- TOP 4 Biosphärenakademie Pfalz: Umbau von Seminarräumen zu Umweltwerkstätten

Aus Gründen des Gesundheitsschutzes können aufgrund der aktuellen Coronapandemie-Situation nur begrenzte Kapazitäten der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden. Um die notwendigen Abstände zwischen den Teilnehmern gewährleisten zu können, ist die Besucherzahl daher begrenzt.

Kaiserslautern, den 5. Juni 2020

Bezirksverband Pfalz
Theo W i e d e r
Bezirkstagsvorsitzender

2041.

Öffentliche Bekanntmachung einer öffentlichen Sitzung des Ausschusses für das Biosphärenreservat Pfälzerwald des Bezirksverbands Pfalz

Am Mittwoch, den 17. Juni 2020, findet um 13.00 Uhr, in der Meisterschule für Handwerker, Sporthalle, 67657 Kaiserslautern, Am Turnerheim 2, eine Sitzung des Ausschusses für das Biosphärenreservat Pfälzerwald statt.

Es ist folgende **Tagesordnung** vorgesehen:

- TOP 1 Bericht des Bezirkstagsvorsitzenden
- TOP 2 Bericht zu Maßnahmen im Rahmen der Coronapandemie
- TOP 3 Änderung Handlungsprogramm 2019 - 2028
- TOP 4 Handlungsprogramm 2020: Vorstellung der Maßnahmen
- TOP 5 Chance.natur - Projekt: „Neue Hirtenwege im Pfälzerwald“, Vorstellung aktueller Sachstand
- TOP 6 Antrag des Pfälzer Natursportverbands e. V.: Information über den Bewirtschaftungsplanentwurf des

Vogelschutzgebietes (VSG) 6812-201-Biosphärenreservat Pfälzerwald

TOP 7 Neues aus dem Biosphärenreservat

Aus Gründen des Gesundheitsschutzes können aufgrund der aktuellen Coronapandemie-Situation nur begrenzte Kapazitäten der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden. Um die notwendigen Abstände zwischen den Teilnehmern gewährleisten zu können, ist die Besucherzahl daher begrenzt.

Kaiserslautern, den 5. Juni 2020

Bezirksverband Pfalz
Theo W i e d e r
Bezirkstagsvorsitzender

2042.

Öffentliche Bekanntmachung einer Sitzung des Bezirksausschusses des Bezirksverbands Pfalz

Am Freitag, dem 19. Juni 2020, findet um 10.00 Uhr, in der Meisterschule für Handwerker, Sporthalle, 67657 Kaiserslautern, Am Turnerheim 2, eine Sitzung des Bezirksausschusses statt.

Es ist folgende **Tagesordnung** vorgesehen:

Öffentlich

- TOP 1 Bericht des Bezirkstagsvorsitzenden
- TOP 2 Bericht zu Maßnahmen im Rahmen der Coronapandemie
- TOP 3 Annahme von Spenden, Sponsorleistungen, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen nach § 58 Abs. 3 LKO i. V. m. § 14 BezO
- TOP 4 Auftragsvergaben
- TOP 4.1 Lehr- und Versuchsanstalt für Viehhaltung, Hofgut Neumühle, Münchweiler a. d. Alsenz (LVAV): Auftragsvergabe der Asphaltarbeiten für das Fahrsilo Nr. 3
- TOP 5 Vorbereitung der Sitzung des Bezirkstags am 26. Juni 2020
- TOP 5.1 Finanzierung der Einrichtungen über § 15 BezO (aktueller Stand der Verhandlungen mit dem Land Rheinland-Pfalz)
- TOP 5.2 Ausblick auf die Entwicklungen der Haushalte 2020 und 2021
- TOP 5.3 Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2019 der Landwirtschaftlichen Untersuchungs- und Forschungsanstalt Speyer (LUFA)
- TOP 5.4 Information zum Jahresabschluss 2019 des Pfälzklunikums für Psychiatrie und Neurologie (AdöR)
- TOP 5.5 Wahl von Gremienmitgliedern

Nichtöffentlich

- TOP 6 Vorbereitung der Sitzung des Bezirkstags am 26. Juni 2020
 - TOP 6.1 Vertragsangelegenheiten
 - TOP 7 Auftragsvergaben
 - TOP 7.1 Information über eine Eilentscheidung
 - TOP 8 Personalmaßnahmen
- Aus Gründen des Gesundheitsschutzes können aufgrund der aktuellen Coronapandemie-Situation nur begrenzte Kapazitäten der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden. Um die notwendigen Abstände zwischen den Teilnehmern gewährleisten zu können, ist die Besucherzahl daher begrenzt.

Kaiserslautern, den 5. Juni 2020

Bezirksverband Pfalz
Theo W i e d e r
Bezirkstagsvorsitzender

2043.

Öffentliche Bekanntmachung der Planungsgemeinschaft Mittelrhein-Westerwald

(X/2. Sitzung des Regionalvorstandes)

Die X/2. Sitzung des Regionalvorstandes der Planungsgemeinschaft Mittelrhein-Westerwald findet am Donnerstag, 25. Juni 2020, 9.00 Uhr, im Mercure Hotel Koblenz, Raum „Ehrenbreitstein“ (10. Etage), Julius-Wegele-Straße 6, 56068 Koblenz, statt.

Es ist folgende **Tagesordnung** vorgesehen:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Genehmigung der Ergebnisniederschrift der X/1. Sitzung am 20. März 2020 in Polch
3. Mitteilungen
4. Vorstudie Regiopole - Vorstellung und Abnahme des 3. Zwischenberichtes
5. Stellungnahmen der Planungsgemeinschaft
6. Verschiedenes

Zur besseren Abschätzung der Besucherzahl wird die Öffentlichkeit um Anmeldung unter der E-Mail-Adresse Planungsgemeinschaft Mittelrhein-Westerwald@sfgdnord.rlp.de oder Telefon: 0261 120-2147 gebeten.

Bei regem Andrang kann das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes verpflichtend sein.

Die Sitzung ist öffentlich.

Koblenz, den 3. Juni 2020

Planungsgemeinschaft
Mittelrhein-Westerwald
Der Vorsitzende
Landrat Manfred S c h n u r

2044.

Bekanntmachung der 63. Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Schienenpersonennahverkehr Rheinland-Pfalz Nord (SPNV)

Tagesordnung der 63. Verbandsversammlung des Zweckverbandes Schienenpersonennahverkehr Rheinland-Pfalz Nord (SPNV), am Donnerstag, den 25. Juni 2020, um 11.30 Uhr, im CONTEL Hotel Koblenz, Pastor-Klein-Straße 19, 56073 Koblenz

A) Öffentlicher Teil

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der 62. Sitzung der Verbandsversammlung am 26. November 2019 in Koblenz
4. Bekanntgabe in nichtöffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse, zu Umlaufbeschlüssen, zu Eilbeschlüssen gem. § 48 GemO
5. Information Jahresbericht 2019 - Vorlage 01-63-2020
6. Beschluss Einrichtung Rechnungsprüfungsausschuss - Vorlage 02-63-2020
7. Beschluss Studie Eifelquerbahn - Vorlage 03-63-2020
8. Verschiedenes

B) Nichtöffentlicher Teil

9. Genehmigung der Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der 62. Sitzung der Verbandsversammlung am 26. November 2019 in Koblenz
10. Aussprache Novelle NVG
11. Beschluss Studie AFZS - Vorlage 04-63-2020

12. Beschluss Vergabe LB Ruwertal-Hochwald - Vorlage 05-63-2020
 13. Information Vertrag Dreiländerbahn - Vorlage 06-63-2020
 14. Beschluss Projekt Check-In/Be-Out Moselstrecke - Vorlage 07-63-2020
 15. Beschluss Beteiligung an DTV GmbH - Vorlage 08-63-2020
 16. Bericht zu Eisenbahn-Infrastruktur - Tischvorlage
 17. Bericht Vergaben Bus - Tischvorlage
 18. Bericht Vergaben SPNV - Tischvorlage
 19. Bericht Verkehrsverträge SPNV
 20. Bericht Verbandsdirektor
 21. Verschiedenes
- Koblenz, den 4. Juni 2020

Zweckverband
Schienenpersonennahverkehr
Rheinland-Pfalz Nord (SPNV-Nord)

2045.

**Dreiundzwanzigste Änderung
der Satzung
der Rheinischen Versorgungskassen
vom 22. Mai 2020**

Aufgrund des § 3 Abs. 1 des Gesetzes über die kommunalen Versorgungskassen und Zusatzversorgungskassen im Lande Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 6. November 1984 (GV. NRW. S. 694, ber. S. 748), der zuletzt durch Artikel 14 des Gesetzes vom 23. Januar 2018 (GV. NRW. S. 90) geändert worden ist, hat der Verwaltungsrat im schriftlichen Abstimmungsverfahren - mit Feststellung des Ergebnisses am 22. Mai 2020 - wie folgt beschlossen:

1

Die Satzung der Rheinischen Versorgungskassen vom 19. November 1985 (GV. NRW. 1986 S. 71 / StAnz. RhPf. 1986 S. 79), zuletzt geändert durch die 22. Satzungsänderung vom 25. November 2019 (GV. NRW. S. 64 / StAnz. RhPf. 2019 S. 1343), wird wie folgt geändert:

1. § 7 Abs. 2 wird wie folgt gefasst:
„(2) Die Leiterin / der Leiter der Rheinischen Versorgungskassen bestellt nach Anhören des Verwaltungsrates zur Erledigung der Geschäfte der laufenden Verwaltung eine Geschäftsführerin / einen Geschäftsführer sowie deren Stellvertreterin / dessen Stellvertreter.“
2. § 11 Abs. 5 wird wie folgt gefasst:
„(5) ¹Die Mitgliedschaft bezieht sich auf alle Beamtinnen / Beamten, die gegenüber dem Mitglied Anwartschaft oder Anspruch auf Versorgung haben, hinsichtlich der Unfallfürsorge auch auf die Ehrenbeamtinnen / Ehrenbeamten, denen das Mitglied bei Eintritt eines Dienstunfalles Unfallfürsorge zu gewähren hat oder gewähren kann. ²Soweit den Rheinischen Versorgungskassen Bedienstete zugeführt werden, die keine Beamten-eigenschaft besitzen, denen jedoch Versorgung nach beamtenrechtlichen Grundsätzen zugesichert ist, gelten diese Bediensteten als Beamtinnen / Beamte im Sinne dieser Satzung.“
3. § 29 Abs. 7 entfällt:
„(7) (weggefallen)“

2

Die Satzungsänderung zu § 7 tritt mit dem Tag der Beschlussfassung in Kraft. Die Än-

derungen zu §§ 11 und 29 treten zum 1. Januar 2021 in Kraft.

Köln, den 22. Mai 2020

Petrauschke
Vorsitzender des Verwaltungsrats
Bois
Schriftführer

Die vorstehende Dreiundzwanzigste Änderung der Satzung der Rheinischen Versorgungskassen (RVK) hat das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen am 28. Mai 2020 angenommen. Sie wird nach Artikel 8 Satz 3 in Verbindung mit Artikel 6 Abs.1 Satz 3 des Staatsvertrages zwischen dem Land Nordrhein-Westfalen und dem Land Rheinland-Pfalz vom 29. Dezember 1972 / 26. Januar 1973 (GVBl. RhPf. S. 385) bekannt gemacht.

Köln, den 2. Juni 2020

Rheinische Versorgungskassen
Die Leiterin der Kassen
Ulrike Lubeck

2046.

**Öffentliche Bekanntmachung
des Verbandes Region Rhein-Neckar**
(52. Sitzung des Ausschusses
für Regionalentwicklung und
Regionalmanagement)

Die 52. Sitzung des Ausschusses für Regionalentwicklung und Regionalmanagement des Verbandes Region Rhein-Neckar findet statt am Mittwoch, 17. Juni 2020, um 15.00 Uhr. Die Sitzung wird in Form einer Videokonferenz durchgeführt werden. Die Öffentlichkeit wird hergestellt in den Konferenzräumen 1,2 des Verbandes Region Rhein-Neckar, M1, 4-5, 68161 Mannheim.

Es ist folgende **Tagesordnung** vorgesehen:

1. Bericht aus der Metropolregion Rhein-Neckar GmbH
hier: Mündlicher Bericht, Geschäftsführerin Dr. Christine Brockmann
2. RegioWin 2030 - Aktueller Stand
hier: Sachstandsbericht, Kristine Clev
3. 5G-RettungsNetz Rhein-Neckar
hier: Beschlussfassung, Boris Schmitt
4. Verschiedenes / Mitteilungen

Die Sitzung ist öffentlich.

Mannheim, den 15. Juni 2020

Verband Region Rhein-Neckar
Stefan Dallinger
Verbandsvorsitzender

2047.

**Öffentliche Bekanntmachung
des Verbandes Region Rhein-Neckar**
(38. Sitzung der Verbandsversammlung)

Die 38. Sitzung der Verbandsversammlung des Verbandes Region Rhein-Neckar findet statt am Mittwoch, den 19. Juni 2020, 15.00 Uhr, in der Stadthalle Hockenheim, Großer Saal, Rathausstraße 3, 68766 Hockenheim.

Es ist folgende **Tagesordnung** vorgesehen:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Wahl und Verpflichtung des / der Vorsitzenden des Verbandes Region Rhein-Neckar
3. Mobilität in der Metropolregion Rhein-Neckar

- a) Einführungsvortrag Prof. Manz: Erstellung eines Verkehrsmodells Rhein-Neckar
- b) Vergabe eines Verkehrsmodells für die Region Rhein-Neckar
hier: Entscheidung über die Auftragsvergabe
- c) Sachstand Mobilitätspakt Rhein-Neckar
- d) Sachstand NBS Rhein-Main / Rhein-Neckar und Knoten Mannheim

4. Förderanträge

- a) Smart Cities - Information über Eilentscheidung
- b) RettungsNetz 5G Rhein-Neckar

5. Jahresabschluss des Verbandes Region Rhein-Neckar für das Haushaltsjahr 2019

- a) Ergebnisrechnung
- b) Finanzrechnung
- c) Bilanz
hier: Feststellungsbeschluss gem. § 95 Abs. 2 Gemeindeordnung Baden-Württemberg

6. Verschiedenes / Mitteilungen

Mannheim, den 15. Juni 2020

Verband Region
Rhein-Neckar
Stefan Dallinger
Verbandsvorsitzender

2048.

**Auflösung des Vereins
MGV Sängerbund 1869 Monsheim e. V.**

Der Männergesangsverein Sängerbund 1869 Monsheim e. V. ist aufgelöst. Seine Gläubiger werden aufgefordert, ihre Ansprüche bei den Liquidatoren: Michael Röhrenbeck, Raiffeisenstraße 3, 67590 Monsheim, oder Angelika Weber-Hausen, David-Möllinger-Straße 10, 67590 Monsheim, anzumelden.

Monsheim, den 29. Mai 2020

Die Liquidatoren

2049.

**Auflösung des Vereins
„LIVE Kulturverein e. V.“**

Der „LIVE Kulturverein e. V.“ ist aufgelöst. Seine Gläubiger werden aufgefordert, ihre Ansprüche bei dem Liquidator: Achim Schickeltanz, Konrad-Adenauer-Straße 73, 67731 Otterbach anzumelden.

Otterbach, den 27. Mai 2020

Der Liquidator

2050.

**Bekanntgabe gemäß § 5 Abs. 2
des Gesetzes über die
Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)**
(Barrierefreier Ausbau
der Haltestelle Mannheimer Tor)

Der Landesbetrieb Mobilität Rheinland-Pfalz, Außenstelle Speyer, St. Guidostraße 17, 67346 Speyer, gibt gemäß § 5 Abs. 2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) bekannt, dass im Rahmen eines Verfahrens nach § 28 Abs. 2 Personenbeförderungsgesetz zu der Maßnahme Barrierefreier Ausbau der Haltestelle Mannheimer Tor eine Umweltverträglichkeitsprüfung nicht durchgeführt wird.

Die allgemeine Vorprüfung des Einzelfalls gemäß § 9 Abs. 3 UVPG hat ergeben, dass unter Berücksichtigung der in der Anlage 3 zum UVPG aufgeführten Kriterien keine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht, da durch das beantragte Vorhaben keine nach-

teiligen Umweltauswirkungen zu erwarten sind.

Dafür sprechen folgende Gründe:

- Das Umfeld der Haltestelle ist stark anthropogen überprägt,
- Aufgrund der Lage im Stadtbereich ist innerhalb aller Tiergruppen nur mit allgemein häufigen, ubiquitär vorkommenden Arten zu rechnen,
- Baubedingt ist nur vorübergehend mit Baulärm zu rechnen,
- Unter Berücksichtigung der geplanten Vermeidungs- und Ausgleichsmaßnahmen verbleiben keine nachteiligen Auswirkungen für Pflanzen und Tiere,
- Hinsichtlich der Schallimmissionen werden die Immissionsrichtwerte bei Tag und Nacht unterschritten,
- Trotz der geringeren Entfernung der Gleise zum maßgeblichen Immissionsort ist wegen der Beseitigung der Unebenheit der Gleisanlage mit niedrigeren Schwingungsmissionen zu rechnen.

Gemäß § 5 Abs. 3 UVPG ist diese Feststellung nicht selbstständig anfechtbar.

Speyer, den 3. Juni 2020

Landesbetrieb Mobilität
Rheinland-Pfalz
Außenstelle Speyer
Im Auftrag
Andreas K l o o s

2051.

Öffentliche Bekanntmachung der Planungsgemeinschaft Region Trier (Gremien- und Organsitzungen im Juni 2020)

1. Am Dienstag, den 23. Juni 2020, findet um 16.00 Uhr im Sitzungssaal im Hause des Landkreises Vulkaneifel, Mainzer Straße 25, 54550 Daun, die 2. Sitzung des **Fachausschusses (FA) 1 „Raumordnung“** der Planungsgemeinschaft Region Trier in der Wahlzeit 2019/24 statt. Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung:

TOP

1. Neuaufstellung regionaler Raumordnungsplan: Abwägung über Anregungen und Hinweise zum Planentwurf – Block A: Örtliche / kommunale Belange (A.IV LK TR-SBG)
2. Bundesraumordnungsplan Hochwasserschutz
3. (Landes-) Raumordnungsbericht 2018
4. Modellvorhaben der Raumordnung (MORO): dt. / frz. Planspiel
5. Verschiedenes
2. Am Dienstag, den 23. Juni 2020, findet um 18.00 Uhr im Sitzungssaal im Hause des Landkreises Vulkaneifel, Mainzer Straße 25, 54550 Daun, die konstituierende 1. Sitzung des **FA 2 „Regionalentwicklung“** der Planungsgemeinschaft Region Trier in der Wahlzeit 2019/24 statt. Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung:

TOP

1. Konstituierung des FA 2 „Regionalentwicklung“ - Einsetzung, Aufgaben, Zusammensetzung, Pflichten der Mitglieder
2. Wahl der oder des Vorsitzenden und der oder des stellvertretenden Vorsit-

zenden des FA 2 „Regionalentwicklung“

3. Raumentwicklung in der Großregion: REK GR - Abschluss der Konzeptphase
4. Trierer Aktionsplan Entwicklungspolitik
5. Modellvorhaben der Raumordnung (MORO): dt. / frz. Planspiel
6. Verschiedenes

3. Am Donnerstag, den 25. Juni 2020, findet um 17.00 Uhr im Sitzungssaal im Hause des Landkreises Vulkaneifel, Mainzer Straße 25, 54550 Daun, die 2. Sitzung des **Regionalvorstands** der Planungsgemeinschaft Region Trier in der Wahlzeit 2019/24 statt. Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung:

TOP

1. Vorbereitung der VIII/3. Sitzung der Regionalvertretung am 2. September 2020
2. Verschiedenes

Hinweise: Für alle Sitzungen sind die CORONA-situationsbedingt aktuell geltenden Abstands- und Hygieneregeln zu beachten. Die zur Verfügung stehenden Publikumsplätze sind daher begrenzt. Es wird gebeten, vorhandene Atemschutzmasken mitzubringen.

Trier, den 5. Juni 2020

Planungsgemeinschaft
Region Trier
Der Vorsitzende
Landrat Heinz-Peter T h i e l

Öffentliche Ausschreibungen

2052.

DRK Schmerz-Zentrum Mainz

Öffentliche Ausschreibung

Die DRK Krankenhaus GmbH RLP, Auf der Steig 14, 55131 Mainz, schreibt die Gewerke

- Abwasser-, Wasser-, Gasanlagen (Elvis-ID: E48348863)
- Wärmeversorgungsanlagen (Elvis-ID: E91975977)
- Feuerlöschanlagen (Elvis-ID: E89396688)

für die Baumaßnahme DRK Schmerz-Zentrum Mainz / 2. Bauabschnitt - Modernisierung Altbau EU-weit im Offenen Verfahren nach VOB/A aus.

Die Veröffentlichung der kompletten Bekanntmachungen erfolgt im EU-Amtsblatt, auf der Homepage des DRK Schmerz-Zentrums Mainz unter www.drk-schmerz-zentrum.de und im Subreport unter www.subreport.de. Die Vergabeunterlagen können kostenfrei von der Ausschreibungsplattform subreport mithilfe der Elvis-IDs heruntergeladen werden.

Mainz, den 29. Mai 2020

Deutsches Rotes Kreuz
D e c k e r
Geschäftsführer

2053.

Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A

Auftraggeber:
Landesschule für Gehörlose und Schwerhörige Neuwied
Elisabethstraße 46/48
56564 Neuwied
Tel.: 02631 3426-153
Fax: 02631 3426-200

Art des Auftrags:
Ausführung von Beförderungsdienstleistungen

Ort der Ausführung:
Einzugsgebiet der Landesschule für Gehörlose und Schwerhörige Neuwied

Art und Umfang der Leistung:
Kinder- und Schülerbeförderung für das Schuljahr 2020/2021

Vollständiger Bekanntmachungstext und Anforderung der Verdingungsunterlagen ausschließlich über folgenden Link auf der Vergabeplattform www.vergabe.rlp.de, Angebotsabgabe in Papierform und digitaler Form zugelassen.

2054.

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name:
Klinikum Mutterhaus
der Borromäerinnen gGmbH
Straße: Feldstraße 16
PLZ, Ort: 54290 Trier
Telefon: 0651 947-0
Fax: 0651 9472960
E-Mail: bauabteilung@mutterhaus.de
Internet: www.mutterhaus.de

- b) Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer: **19-194**

- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
Zugelassene Angebotsabgabe:
schriftlich

- d) Art des Auftrags:
Ausführung von Bauleistungen

- e) Ort der Ausführung:
Klinikum Mutterhaus der Borromäerinnen gGmbH, Krähnenstraße 6, 54290 Trier

- f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen:
Tischlerarbeiten (Möbel)

Bei dem Bauvorhaben handelt es sich um die Erweiterung der Kinder- und Jugendpsychiatrie des Klinikums Mutterhaus der Borromäerinnen in Trier. Die Maßnahme besteht aus dem Abbruch des denkmalgeschützten Hauses Krähnenstraße 6, dem Neubau eines Erweiterungsbaus in der durch den Abbruch entstehenden Baulücke und dem Umbau des 2. Obergeschosses der bestehenden Kinder- und Jugendpsychiatrie. Das Bauvorhaben wird in 2 Bauabschnitten realisiert. Bauabschnitt 1: Abbruch Bestandsgebäude und Neubau Erweiterungsbau. Bauabschnitt 2: Umbau 2. OG Bestand.

1. BA
Wandschrank Schulräume, 3,40 m x 2,90 m (4 Stk.)
Wandschrank Patientenzimmer, 1,60 m x 3,00 m (3 Stk.)
Arbeitszeile mit Oberschränken, L = 1,20 m / 1,80 m bis 3,60 m (18 Stk.)
Trennwände WC (3 Toilettenräume)

Küchenzeile mit Oberschränken, 3 m x 2,58 m (1 Stk.)
 Fensterbänke, 75 m
 Sitz und Tischmöbel Patientenzimmer, L = 3,50 m (3 Stk.)

2. BA
 Wandschrank Patientenzimmer, 1,60 m x 2,60 m (4 Stk.)
 Küchenzeile mit Oberschränken, 4,6 m x 2,60 m (1 Stk.)
 Arbeitszeile mit Oberschränken, L = 1,20 m / 1,80 m bis 3,60 m (4 Stk.)

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden
 Zweck der baulichen Anlage: -
 Zweck des Auftrags: -

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f): nein

i) Ausführungsfristen:
 Beginn der Ausführung:
 Juli / August 2020 (1. BA), Oktober 2020 (2. BA)
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 11. September 2020 (1. BA), März 2021 (2. BA)

j) Nebenangebote: nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote: nicht zugelassen

l) Bereitstellung / Anforderung der Vergabeunterlagen:
 Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
 Vergabestelle, siehe a)

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung:
 Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist:
 am 2. Juli 2020, um 10.00 Uhr
 Ablauf der Bindefrist am 1. August 2020

p) Adresse für elektronische Angebote:
 Anschrift für schriftliche Angebote:
 Vergabestelle, siehe a)

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch

r) Zuschlagskriterien:
 siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin:
 am 2. Juli 2020, um 10.00 Uhr
 Ort:
 Vergabestelle:
 Mutterhaus der Borromäerinnen gGmbH, Haus I, Raum 107

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
 Bieter und ihre Bevollmächtigten

t) geforderte Sicherheiten:
 siehe Vergabeunterlagen

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und / oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:
 siehe Vergabeunterlagen

v) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften:
 gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) Beurteilung der Eignung:
 Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesonder-

tes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich:
 In Vergabeunterlagen enthalten

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
 siehe Vergabeunterlagen

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
 Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
 Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie, Bauhofstraße 9, 55116 Mainz

Stellenausschreibungen

2055.

Bei der HOCHSCHULE FÜR ÖFFENTLICHE VERWALTUNG RHEINLAND-PFALZ / ZENTRALE VERWALTUNGSSCHULE RHEINLAND-PFALZ (HöV/ZVS) in MAYEN ist demnächst eine

Dozentenstelle (m / w / d)

zu besetzen.

Die Lehrtätigkeit erstreckt sich auf Studienfächer aus dem Bereich des Öffentlichen Finanzmanagements und des Kommunalrechts.

Die Tätigkeit umfasst neben der Vorbereitung und Durchführung der Lehrveranstaltungen für Studierende und Lehrgangsteilnehmerinnen und -teilnehmer an der HöV und der ZVS auch die Durchführung entsprechender Fortbildungs- und Qualifizierungsangebote im öffentlichen Dienst. Die Bewerberin / der Bewerber soll über ein einschlägiges abgeschlossenes Hochschul- / Fachhochschulstudium und grundsätzlich über eine mindestens fünfjährige Berufserfahrung verfügen, die Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit sowie pädagogische Eignung besitzen, die möglichst bereits in einer lehrenden bzw. wissenschaftlichen Tätigkeit nachgewiesen sein sollten.

Den vollständigen Ausschreibungstext finden Sie auf dem Karriereportal der Landesregierung.

Bewerbungen - mit den üblichen Unterlagen - richten Sie bitte **bis zum 26. Juni 2020** an die

Hochschule für öffentliche Verwaltung Rheinland-Pfalz / Zentrale Verwaltungsschule Rheinland-Pfalz
St.-Veit-Straße 26 - 28
56727 Mayen

2056.

Im MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, VERKEHR, LANDWIRTSCHAFT UND WEINBAU des LANDES RHEINLAND-PFALZ ist in der Abteilung 7 „Verkehr und Straßenbau“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle

einer Referentin / eines Referenten (m / w / d)

im Referat 8706
 „Eisenbahnfinanzierung und -infrastruktur, Schienenpersonenverkehr, ÖPNV“ zu besetzen.

Die Einstellung erfolgt im Beschäftigtenverhältnis nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) in der Entgeltgruppe E 13 TV-L. Die Besetzung der Stelle soll zunächst auf 12 Monate befristet werden mit dem Ziel, sie bei Bewährung unbefristet fortzuführen.

Nähere Informationen über die zu besetzende Stelle und das Anforderungsprofil finden Sie im Internet unter www.mwvlw.rlp.de/de/ministerium/jobs-und-karriere.

Bewerbungsende ist der **24. Juni 2020 (Posteingang)**.

2057.

Im MINISTERIUM FÜR BILDUNG in MAINZ ist in der Abteilung 1 - Zentrale Aufgaben - im Referat 9105 zum 1. September 2020 die Stelle

einer Sachbearbeitung (w / m / d)

zu besetzen. Die Stelle kann auch mit zwei Teilzeitkräften besetzt werden.

Wir bieten im Beamtenverhältnis eine Besoldung bis zur Besoldungsgruppe A 11 LBesG bzw. im Beschäftigtenverhältnis ein Entgelt bis zur Entgeltgruppe 11 TV-L und freuen uns über Ihre Bewerbung **unter Angabe der Kennziffer 20/B1/2020 bis zum 26. Juni 2020** bevorzugt elektronisch an

bewerbungen@bm.rlp.de.

2058.

Am DEUTSCHEN FORSCHUNGSINSTITUT FÜR ÖFFENTLICHE VERWALTUNG (Speyer / Berlin / ortsunabhängig) sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine ganze bzw. zwei halbe Stellen für

Forschungsreferentinnen / Forschungsreferenten (m / w / d)

für die Dauer von bis zu drei Jahren (mit Verlängerungsmöglichkeit) zu besetzen. Die Stellen gehören zu dem Programmbereich „Transformation des Staates in Zeiten der Digitalisierung“ unter Betreuung von Prof. Martini. Die Vergütung erfolgt jeweils nach Entgeltgruppe 13 TV-L.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Motivationsschreiben, Zeugnisse) richten Sie bitte in elektronischer Form (im PDF-Format und in einer Datei) **bis spätestens 3. Juli 2020 unter Angabe der Kennziffer 1720** an:

**Deutsches Forschungsinstitut für öffentliche Verwaltung
Freiherr-vom-Stein-Straße 2
D-67346 Speyer
bewerbung@foev-speyer.de**

Fragen zu Inhalt und Perspektiven der Stelle richten Sie bitte an Prof. Dr. Mario Martini (martini@foev-speyer.de).

Weitere Informationen zu dieser Stellenausschreibung finden Sie unter <https://www.uni-speyer.de/de/universitaet/stellenangebote.php>.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung.

2059.

Im MINISTERIUM FÜR UMWELT, ENERGIE, ERNÄHRUNG UND FORSTEN DES LANDES RHEINLAND-PFALZ ist in der Abteilung „Ernährung, Tierschutz, ökologischer Land- und Weinbau, Lebensmittelüberwachung“ die Stelle

einer Referentin / eines Referenten (m / w / d)

im Referat „Recht des Veterinärwesens, Qualitätsmanagement, Querschnittsaufgaben der Abteilung, tierische Nebenprodukte, Verbringung“ zu besetzen (Entgeltgruppe 13 TV-L).

Kennziffer: **18/2020**.

Bewerbungsfrist: **25. Juni 2020**.

Weitere Informationen zu dieser Stellenausschreibung finden Sie unter www.karriere.rlp.de.

2060.

Beim LANDESAMT FÜR GEOLOGIE UND BERGBAU RHEINLAND-PFALZ in MAINZ ist im Referat 2.1 - Geologie und Rohstoffe im Bereich Bohrarchiv zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle

einer Sachbearbeitung (m / w / d) (in Teilzeit mit 50 v. H., Entgeltgruppe 9a TV-L)

zu besetzen.

Weitere Informationen zu dieser Stelle finden Sie unter <http://www.lgb-rlp.de>.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung bis zum **15. Juli 2020** an das

**Landesamt für Geologie und Bergbau
Rheinland-Pfalz
Postfach 10 02 55
55133 Mainz**

oder per E-Mail an:

bewerbung@lgb-rlp.de.

2061.

Beim LANDESAMT FÜR GEOLOGIE UND BERGBAU RHEINLAND-PFALZ in MAINZ ist in der Verwaltung zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle

einer Sachbearbeitung in der Bergbauregistratur (m / w / d) (in Teilzeit mit 50 v. H., Entgeltgruppe 6 TV-L)

zu besetzen.

Weitere Informationen zu dieser Stelle finden Sie unter <http://www.lgb-rlp.de>.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung bis zum **26. Juni 2020** an das

**Landesamt für Geologie und Bergbau
Rheinland-Pfalz
Postfach 10 02 55
55133 Mainz**

oder per E-Mail an:

bewerbung@lgb-rlp.de.

2062.

Im LANDESAMT FÜR SOZIALES, JUGEND UND VERSORGUNG DES LANDES RHEINLAND-PFALZ ist im Präsidentenbüro am Dienort MAINZ zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Stelle zunächst befristet unterhalb eines Jahres als Elternzeitvertretung in Vollzeit (m / w / d)

zu besetzen:

Tarifliche Eingruppierung in Entgeltgruppe 9a TV-L.

Bewerbungsfrist: **19. Juni 2020**.

Weitere Informationen zu dieser Stellenausschreibung finden Sie unter www.karriere.rlp.de.

2063.

Im LANDESAMT FÜR SOZIALES, JUGEND UND VERSORGUNG DES LANDES RHEINLAND-PFALZ sind in der Abteilung 6 „Qualitätssicherung im sozialen Bereich“ am Dienort LANDAU zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stellen zu besetzen:

1. Sachbearbeitung (m / w / d) des 3. Einstiegsamtes (Vollzeit und unbefristet)

2. Sachbearbeitung (m / w / d) des 3. Einstiegsamtes (Teilzeit mit 50 % und befristet bis zunächst 31. Dezember 2022)

Weitere Informationen zu dieser Stellenausschreibung finden Sie unter www.karriere.de.

Ende der Bewerbungsfrist ist am **26. Juni 2020**.

2064.

Im POLIZEIPRÄSIDIUM MAINZ sind im Geschäftsbereich der Polizeidirektion Mainz bei der Polizeiinspektion Mainz 1

zwei Dienstgruppenleitungen (m / w / d)

kommissarisch zu besetzen.

Bewerben können sich Polizeibeamtinnen und Polizeibeamte bis zur Besoldungsgruppe A 10.

Weitere Informationen zu dieser Stellenausschreibung finden Sie unter www.karriere.rlp.de.

Bewerbungsfrist: **28. Juni 2020**.

2065.

Beim POLIZEIPRÄSIDIUM RHEINPFALZ ist folgende Stelle im Beschäftigtenverhältnis zu besetzen:

IT System- und Anwendungsbetreuung (m / w / d) am Standort Ludwigshafen.

Bezahlung nach EG 9a TV-L, unbefristetes Arbeitsverhältnis, Eintritt zum nächstmöglichen Zeitpunkt, Bewerbungsfrist: **25. Juni 2020**.

Die Ausschreibung finden Sie unter <https://s.rlp.de/sablu2020>.

Bekanntmachungen der Gerichte

Ausschließungsbeschlüsse / Ausschlussurteile

2066.

Ausschließungsbeschluss: Der im Grundbuch des Amtsgerichts Andernach Gemarkung Kell Blatt 1499 Bezeichnung lfd. Nr. 1 Flur 13 Flurstück 133, Waldfläche, Unten im langen Ackerberg, 440 m, eingetragene Eigentümer Herr Lubens Meid, letzter Wohnsitz Andernach-Kell, wird mit seinen Rechten ausgeschlossen.

Andernach, den 15. April 2020

- 67 UR II 232/19 - Das Amtsgericht

2067.

Ausschließungsbeschluss: Der Grundschuldbrief über die im Grundbuch des Amtsgerichts Andernach Gemarkung Plaidt

Blatt 2832 in Abteilung III Nr. 1 eingetragene Grundschuld zu 6000,- DM wird für kraftlos erklärt.

Andernach, den 18. Mai 2020

- 67 UR II 381/19 - Das Amtsgericht

2068.

Ausschließungsbeschluss: Der Grundschuldbrief über die im Grundbuch des Amtsgerichts Andernach Gemarkung Kruft Blatt 4205 in Abteilung III Nr. 1 eingetragene Grundschuld zu 25.000,- DM mit 12 % Zinsen jährlich wird für kraftlos erklärt.

Andernach, den 18. Mai 2020

- 67 UR II 388/19 - Das Amtsgericht

2069.

Ausschließungsbeschluss: Der Grundschuldbrief über die im Grundbuch des Amtsgerichts Andernach Gemarkung Weißenthurm Blatt 2300 in Abteilung III Nr. 2

eingetragene Grundschuld zu 12.400,- DM wird für kraftlos erklärt.

Andernach, den 29. Mai 2020

- 67 UR II 395/19 - Das Amtsgericht

2070.

Ausschließungsbeschluss: Der Grundschuldbrief über die im Grundbuch des Amtsgerichts Bad Dürkheim Gemarkung Bad Dürkheim Blatt 1668 in Abteilung III Nr. 2 eingetragene Grundschuld zu 20.000,- DM mit 7 % Zinsen jährlich und der Grundschuldbrief über die im Grundbuch des Amtsgerichts Bad Dürkheim Gemarkung Bad Dürkheim Blatt 1668 in Abteilung III Nr. 3 eingetragene Grundschuld zu 25.000,- DM mit 5 % Zinsen jährlich werden für kraftlos erklärt.

Bad Dürkheim, den 19. Mai 2020

- 1 UR II 2/20 - Das Amtsgericht

2071.

Ausschließungsbeschluss: Der Hypothekenbrief über die im Grundbuch des Amtsgerichts Bad Dürkheim Gemarkung Erpolzheim Blatt 922 in Abteilung III Nr. 2 eingetragene Hypothek zu 80.000,- DM mit 7,5 % Zinsen jährlich wird für kraftlos erklärt.

Bad Dürkheim, den 19. Mai 2020

- 1 UR II 4/20 - Das Amtsgericht

2072.

Ausschließungsbeschluss: Der Grundschuldbrief Gruppe 02 Briefnummer 14488415 über die im Grundbuch des Amtsgerichts Bad Sobernheim Gemarkung Kirm Blatt 3653 in Abteilung III Nr. 1 eingetragene Grundschuld zu 50.000,- DM mit 15 % Zinsen jährlich wird für kraftlos erklärt.

Bad Sobernheim, den 13. Mai 2020

- 6 UR II 23/19 - Das Amtsgericht

2073.

Ausschließungsbeschluss: Der Grundschuldbrief Gruppe 02 Briefnummer 6101968 über die im Grundbuch des Amtsgerichts Bernkastel-Kues Gemarkung Traben Blatt 3383 in Abteilung III Nr. 2 eingetragene Grundschuld zu 15.338,76 EUR wird für kraftlos erklärt.

Bernkastel-Kues, den 20. Mai 2020

- 4g UR II 17/19 - Das Amtsgericht

2074.

Ausschließungsbeschluss: Der Grundschuldbrief über die im Grundbuch des Amtsgerichts Bingen am Rhein Gemarkung Nieder-Ingelheim Blatt 5495 in Abteilung III Nr. 4 eingetragene Grundschuld zu 24.700,- DM mit 8 % Zinsen jährlich wird für kraftlos erklärt.

Bingen am Rhein, den 15. Mai 2020

- 30 UR II 29/19 - Das Amtsgericht

2075.

Ausschließungsbeschluss: Der Grundschuldbrief über die im Grundbuch des Amtsgerichts Bingen am Rhein Gemarkung Bingen-Büdesheim Blatt 3287/3331 in Abteilung III Nr. 1 eingetragene Grundschuld zu 28.000,- DM mit 10,5 % Zinsen jährlich, der Grundschuldbrief über die im Grundbuch des Amtsgerichts Bingen am Rhein Gemarkung Bingen-Büdesheim Blatt 3287/3331 in Abteilung III Nr. 2 eingetragene Grundschuld zu 7000,- DM mit 8,5 % Zinsen jähr-

lich und der Grundschuldbrief über die im Grundbuch des Amtsgerichts Bingen am Rhein Gemarkung Bingen-Büdesheim Blatt 3287/3331 in Abteilung III Nr. 6 eingetragene Grundschuld zu 6900,- DM mit 8 % Zinsen jährlich werden für kraftlos erklärt.

Bingen am Rhein, den 15. Mai 2020

- 30 UR II 32/19 - Das Amtsgericht

2076.

Ausschließungsbeschluss: Der Grundschuldbrief über die im Grundbuch des Amtsgerichts Bingen am Rhein Gemarkung Nieder-Ingelheim Blatt 6378 in Abteilung III Nr. 2 eingetragene Grundschuld zu 44.000,- DM mit 15 % Zinsen jährlich und der Grundschuldbrief über die im Grundbuch des Amtsgerichts Bingen am Rhein Gemarkung Nieder-Ingelheim Blatt 6378 in Abteilung III Nr. 3 eingetragene Grundschuld zu 21.300,- DM mit 15 % Zinsen jährlich werden für kraftlos erklärt.

Bingen am Rhein, den 25. Mai 2020

- 30 UR II 35/19 - Das Amtsgericht

2077.

Ausschließungsbeschluss: Der Grundschuldbrief über die im Grundbuch des Amtsgerichts Bingen am Rhein Gemarkung Bingen Blatt 1859 in Abteilung III Nr. 2 eingetragene Grundschuld zu 37.350,- DM mit 12 % Zinsen jährlich wird für kraftlos erklärt.

Bingen am Rhein, den 15. Mai 2020

- 30 UR II 37/19 - Das Amtsgericht

2078.

Ausschließungsbeschluss: Der Grundschuldbrief über die im Grundbuch des Amtsgerichts Frankenthal Gemarkung Studernheim Blatt 978 in Abteilung III Nr. 1 eingetragene Grundschuld zu 386.000,- DM mit 16 % Zinsen jährlich sowie 2 % Nebenleistungen einmalig wird für kraftlos erklärt.

Frankenthal, den 26. Mai 2020

- 3 UR II 23/20 - Das Amtsgericht

2079.

Ausschließungsbeschluss: Der Grundschuldbrief über die im Grundbuch des Amtsgerichts Frankenthal (Pfalz) Gemarkung Studernheim Blatt 253 in Abteilung III Nr. 9 sowie Gemarkung Studernheim Blatt 883 in Abteilung III Nr. 2 eingetragene Grundschuld zu 314.000,- DM mit 16 % Zinsen jährlich sowie 2 % Nebenleistungen einmalig wird für kraftlos erklärt.

Frankenthal, den 26. Mai 2020

- 3 UR II 27/20 - Das Amtsgericht

2080.

Ausschließungsbeschluss: Der Grundschuldbrief über die im Grundbuch des Amtsgerichts Frankenthal (Pfalz) Gemarkung Frankenthal Blatt 6734 in Abteilung III Nr. 2 eingetragene Grundschuld zu 64.800,- DM nebst 15 % Zinsen jährlich und bis 1296,- DM nicht unter § 1118 BGB fallende Kosten wird für kraftlos erklärt.

Frankenthal, den 26. Mai 2020

- 3 UR II 49/20 - Das Amtsgericht

2081.

Ausschließungsbeschluss: Der Grundschuldbrief Briefnummer 044540 über die im Grundbuch des Amtsgerichts Grünstadt Ge-

markung Carlsberg Blatt 1932 in Abteilung III Nr. 1 eingetragene Grundschuld zu 6000,- DM mit 8 % Zinsen jährlich wird für kraftlos erklärt.

Grünstadt, den 20. Mai 2020

- 2 UR II 16/19 - Das Amtsgericht

2082.

Ausschließungsbeschluss: Der Hypothekenbrief Gruppe 1 Briefnummer 15224 über die im Grundbuch des Amtsgerichts Koblenz Gemarkung Koblenz Blatt 12549 in Abteilung III Nr. 2 eingetragene Briefhypothek zu 180.000,- DM Darlehn mit 10 %, gegebenenfalls 11 % Jahreszinsen und einmalig 2 % Gebühr wird für kraftlos erklärt. Der Grundschuldbrief Gruppe 4 Briefnummer 005902 über die im Grundbuch des Amtsgerichts Koblenz Gemarkung Koblenz Blatt 12549 in Abteilung III Nr. 5 eingetragene Briefgrundschuld zu 35.000,- DM mit 8 % Zinsen jährlich wird für kraftlos erklärt.

Koblenz, den 1. Mai 2020

- 152 UR II 44/19 - Das Amtsgericht

2083.

Ausschließungsbeschluss: Das Zuwachssparbuch der Santander Consumer Bank AG Sparbuchnummer 351 127 3571 / 500 333 00 ausgestellt für das Konto 351 127 3571 / 500 333 00, Sparbuchberechtigte laut Eintrag: Frau Ingrid Zimpel-Altmann, Astrid-Lindgren-Straße 64, 56564 Neuwied, wird für kraftlos erklärt.

Koblenz, den 27. Mai 2020

- 153 UR II 62/19 - Das Amtsgericht

2084.

Ausschließungsbeschluss: Der Grundschuldbrief Gruppe 02 Briefnummer 5243982 über die im Grundbuch des Amtsgerichts Koblenz Gemarkung Koblenz Blatt 9451 in Abteilung III Nr. 5 eingetragene Grundschuld zu 93.000,- DM mit 12 % Zinsen jährlich wird für kraftlos erklärt.

Koblenz, den 27. Mai 2020

- 153 UR II 69/19 - Das Amtsgericht

2085.

Ausschließungsbeschluss: Der Grundschuldbrief Gruppe 02 Briefnummer 6118475 über die im Grundbuch des Amtsgerichts Landau in der Pfalz Gemarkung Herxheim Blatt 4537 in Abteilung III Nr. 1 eingetragene Grundschuld zu 43.400,- DM mit 6 % Zinsen jährlich wird für kraftlos erklärt.

Landau, den 27. Mai 2020

- 1 UR II 3/20 - Das Amtsgericht

2086.

Ausschließungsbeschluss: Die Grundschuldbriefe über die im Grundbuch des Amtsgerichts Mayen Gemarkung Hausen Blatt 771 in Abteilung III Nr. 5 - 8 eingetragenen Grundschulden zu 135.000,- DM, 100.000,- DM, 100.000,- DM und 100.000,- DM, jeweils verzinslich mit 15 % Zinsen jährlich sowie einer Nebenleistung von 5 % einmalig werden für kraftlos erklärt. Dieser Beschluss wird erst mit Rechtskraft wirksam. Die öffentliche Zustellung dieses Ausschließungsbeschlusses wird bewilligt.

Mayen, den 26. Mai 2020

- 2 UR II 19/19 - Das Amtsgericht

2087.

Ausschließungsbeschluss: Der Hypothekenbrief Gruppe 01 Briefnummer 0236131 über die im Grundbuch des Amtsgerichts Rockenhausen Gemarkung Harxheim (Pfalz) Blatt 603 in Abteilung III Nr. 1 eingetragene Hypothek zu 25.000,- DM mit 12 % Zinsen jährlich wird für kraftlos erklärt.

Rockenhausen, den 20. Mai 2020

- 3 UR II 30/19 - Das Amtsgericht

2088.

Ausschließungsbeschluss: Der Grundschuldbrief Gruppe 02 Briefnummer 6104693 über die im Grundbuch des Amtsgerichts Saarburg Gemarkung Konz Blatt 10020 in Abteilung III Nr. 1 eingetragene Grundschuld zu 187.400,- DM nebst 12 % Zinsen jährlich wird für kraftlos erklärt.

Saarburg, den 22. Mai 2020

- 5 UR II 1/20 - Das Amtsgericht

2089.

Ausschließungsbeschluss: Die im Grundbuch des Amtsgerichts St. Goar Gemarkung Halsenbach Blatt 1507 Bezeichnung: lfd. Nr. 1 Flur 11 Flurstück 83, Waldfläche, Im Buhrstück, 168 qm, eingetragene Eigentümerin Frau Maria Anna Noll, geb. Klockner, in Bell bei Mayen, wird mit ihren Rechten ausgeschlossen.

St. Goar, den 25. Mai 2020

- 3 UR II 12/19 - Das Amtsgericht

2090.

Ausschließungsbeschluss: Der Grundschuldbrief Briefnummer 62850 über die im Grundbuch des Amtsgerichts St. Goar Gemarkung Halsenbach Blatt 2418 in Abteilung III Nr. 1 eingetragene Grundschuld zu 7000,- DM mit 10 % Zinsen jährlich wird für kraftlos erklärt.

St. Goar, den 22. Mai 2020

- 3 UR II 15/19 - Das Amtsgericht

2091.

Ausschließungsbeschluss: Der Grundschuldbrief Gruppe 02 Brief-Nr. 2335368 über die im Grundbuch des Amtsgerichts Westerburg Gemarkung Alpenrod Blatt 2358 in Abteilung III Nr. 1 eingetragene Grundschuld zu 60.000,- DM nebst 18 % Zinsen jährlich wird für kraftlos erklärt.

Westerburg, den 20. Mai 2020

- 26c UR II 24/19 - Das Amtsgericht

2092.

Ausschließungsbeschluss: Der Grundschuldbrief Gruppe 04 Briefnummer 104399 über die im Grundbuch des Amtsgerichts Zweibrücken Gemarkung Zweibrücken Blatt 9370 in Abteilung III Nr. 3 eingetragene Grundschuld zu 15.000,- DM / 7669,38 EUR mit bis zu 10 % Zinsen jährlich wird für kraftlos erklärt.

Zweibrücken, den 22. Mai 2020

- 3 UR II 10/17 - Das Amtsgericht

2093.

Ausschließungsbeschluss: Der Grundschuldbrief über die im Grundbuch des Amtsgerichts Zweibrücken Gemarkung Zweibrücken Blatt 4354 in Abteilung III Nr. 2

eingetragene Grundschuld zu 65.000,- DM mit 11 % Zinsen jährlich wird für kraftlos erklärt.

Zweibrücken, den 20. Mai 2020

- 3 UR II 4/19 - Das Amtsgericht

Aufgebote

2094.

Frau Susanne Jung, Saturnstraße 43, 53842 Troisdorf-Spich, Frau Elisabeth Maaß, Orchideenweg 16, 53123 Bonn-Duisdorf, und Herr Dr. Peter Jung, Roßnagelstraße 5, 89407 Dillingen-Hausen, haben den Antrag auf Kraftloserklärung einer abhanden gekommenen Urkunde bei Gericht eingereicht. Es handelt sich um den Grundschuldbrief über die im Grundbuch des Amtsgerichts Betzdorf Gemarkung Köttingerhöhe Blatt 488 in Abteilung III Nr. 3 eingetragene Grundschuld zu 17.000,- DM nebst 12 % Zinsen jährlich. Eingetragene Berechtigte: Franz Josef Jung und Ursula Jung geb. Zirbes.

Der Inhaber des Grundschuldbriefs wird aufgefordert, seine Rechte **spätestens bis zu dem 2. Oktober 2020** vor dem Amtsgericht Betzdorf anzumelden und die Urkunde vorzulegen, da ansonsten die Kraftloserklärung des Briefes erfolgen wird.

Betzdorf, den 2. Juni 2020

- 41 UR II 19/20 - Das Amtsgericht

2095.

Herr Hermann Jaax, Kirchstraße 13, 54552 Boxberg, hat den Antrag auf Ausschließung eines Grundstückseigentümers bei Gericht eingereicht. Betroffen sind die Grundstücke: Amtsgericht Daun Gemarkung Kötterbach Blatt 549, Bezeichnung: BV-Nr. 1 Flur 1 Nr. 56, Wiese, In der Dorfweise, 1083 qm. BV-Nr. 2 Flur 1 Nr. 57, Wiese, das., 642 qm. Eigentümer laut Grundbucheintrag: Herr Anton Kaspers, Landwirt in Kelberg.

Der im Grundbuch eingetragene Eigentümer wird aufgefordert, seine Eigentümerrechte **spätestens bis zu dem 2. September 2020** vor dem Amtsgericht Daun anzumelden, da ansonsten seine Ausschließung der Rechte als Eigentümer erfolgen wird.

Daun, den 2. Juni 2020

- 3A UR II 5/19 - Das Amtsgericht

2096.

Herr Maciej Zygmunt Schneider, Dietzen-gasse 5, 67748 Odenbach, hat den Antrag auf Kraftloserklärung einer abhanden gekommenen Urkunde bei Gericht eingereicht. Es handelt sich um den Grundschuldbrief Gruppe 02 Briefnummer 13163874 über die im Grundbuch des Amtsgerichts Kusel Gemarkung Odenbach Blatt 1295 in Abteilung III Nr. 1 eingetragene Grundschuld zu 16.700,- DM nebst 18 % Zinsen jährlich sowie 5 % Nebenleistungen einmalig. Eingetragener Berechtigter: Firma Rheinisch-Westfälische Kreditgarantiebank AG, Sitz: Köln.

Der Inhaber des Grundschuldbriefs wird aufgefordert, seine Rechte **spätestens bis zu dem 28. September 2020** vor dem Amtsgericht Kusel anzumelden und die Urkunde vorzulegen, da ansonsten die Kraftloserklärung des Briefes erfolgen wird.

Kusel, den 28. Mai 2020

- 3 UR II 16/19 - Das Amtsgericht

2097.

Frau Ursula Billert-Gehrmann, Hahnbach 1, 67752 Wolfstein, hat den Antrag auf Kraftloserklärung einer abhanden gekommenen Urkunde bei Gericht eingereicht. Es handelt sich um den Grundschuldbrief über die im Grundbuch des Amtsgerichts Kusel Gemarkung Kaulbach Blatt 297 in Abteilung III Nr. 17 eingetragene Grundschuld zu 50.000,- DM mit 15 % Zinsen jährlich. Eingetragener Berechtigter: Herr Klaus Kuhn, Wolfstein.

Der Inhaber des Grundschuldbriefs wird aufgefordert, seine Rechte **spätestens bis zu dem 25. September 2020** vor dem Amtsgericht Kusel anzumelden und die Urkunde vorzulegen, da ansonsten die Kraftloserklärung des Briefes erfolgen wird.

Kusel, den 25. Mai 2020

- 3 UR II 2/20 - Das Amtsgericht

2098.

Herr Andreas Schwab, Kreuzwoogstraße 19, 76857 Ramberg, und Herr Markus Schwab, Kleinmüllerstraße 30, 84570 Polling / Moos, haben den Antrag auf Kraftloserklärung einer abhanden gekommenen Urkunde bei Gericht eingereicht. Es handelt sich um den Grundschuldbrief Gruppe 02 Briefnummer 10542831 über die im Grundbuch des Amtsgerichts Landau in der Pfalz Gemarkung Ramberg Blatt 1020 in Abteilung III Nr. 2 eingetragene Grundschuld zu 26.000,- DM mit 18 % Zinsen jährlich. Eingetragener Berechtigter: BHW Bausparkasse AG, Bausparkasse für den öffentlichen Dienst, Hameln.

Der Inhaber des Grundschuldbriefs wird aufgefordert, seine Rechte **spätestens bis zu dem 28. August 2020** vor dem Amtsgericht Landau in der Pfalz anzumelden und die Urkunde vorzulegen, da ansonsten die Kraftloserklärung des Briefes erfolgen wird.

Landau, den 28. Mai 2020

- 1 UR II 12/20 - Das Amtsgericht

2099.

Herr Werner Karl Lamnek, Brühlgasse 6, 67724 Gundersweiler, hat den Antrag auf Kraftloserklärung einer abhanden gekommenen Urkunde bei Gericht eingereicht. Es handelt sich um den Grundschuldbrief Gruppe 02 Briefnummer 15669894 über die im Grundbuch des Amtsgerichts Rockenhausen Gemarkung Gundersweiler Blatt 308 in Abteilung III Nr. 1 eingetragene Grundschuld zu 140.000,- DM mit 15 % Zinsen jährlich sowie 2,5 % Nebenleistung. Eingetragener Berechtigter: AXA Colonia Bausparkasse Aktiengesellschaft, 44135 Dortmund.

Der Inhaber des Grundschuldbriefs wird aufgefordert, seine Rechte **spätestens bis zu dem 29. September 2020** vor dem Amtsgericht Rockenhausen anzumelden und die Urkunde vorzulegen, da ansonsten die Kraftloserklärung des Briefes erfolgen wird.

Rockenhausen, den 29. Mai 2020

- 3 UR II 8/20 - Das Amtsgericht

2100.

Frau Christine Marlene Ternes, Am alten Garten 1, 56283 Nörtershausen-Pfaffenheck, hat den Antrag auf Kraftloserklärung einer abhanden gekommenen Urkunde bei Gericht eingereicht. Es handelt sich um den Grundschuldbrief Gruppe 02 Briefnummer 15351915 über die im Grundbuch des Amtsgerichts St. Goar Gemarkung Buchholz (Boppard) Blatt 1726 in Abteilung III Nr. 2 eingetragene Grundschuld zu 360.000,- DM

mit 15 % Zinsen jährlich sowie 5 % einmaliger Nebenleistungen. Eingetragener Berechtigter: Koblenzer Volksbank eingetragene Genossenschaft aus Koblenz.

Der Inhaber des Grundschuldbriefs wird aufgefordert, seine Rechte **spätestens bis zu dem 28. September 2020** vor dem Amtsgericht St. Goar anzumelden und die Urkunde vorzulegen, da ansonsten die Kraftloserklärung des Briefes erfolgen wird.

St. Goar, den 27. Mai 2020

- 3 UR II 6/20 -

Das Amtsgericht

2101.

Die DB Privat- und Firmenkundenbank AG, Frankfurt am Main (Rechtsnachfolger der Deutschen Bank Aktiengesellschaft Filiale Zweibrücken), hat den Antrag auf

Kraftloserklärung einer abhanden gekommenen Urkunde bei Gericht eingereicht. Es handelt sich um den Grundschuldbrief Gruppe 02 Briefnummer 5282945 über die im Grundbuch des Amtsgerichts Zweibrücken Gemarkung Ixheim Blatt 2408 in Abteilung III Nr. 4 eingetragene Grundschuld zu 19.000,- DM bzw. 9714,55 EUR (nebst 15 % Zinsen jährlich). Eingetragener Berechtigter: Deutsche Bank Aktiengesellschaft Filiale Zweibrücken.

Der Inhaber des Grundschuldbriefs wird aufgefordert, seine Rechte **spätestens bis zu dem 21. Oktober 2020** vor dem Amtsgericht Zweibrücken anzumelden und die Urkunde vorzulegen, da ansonsten die Kraftloserklärung des Briefes erfolgen wird.

Zweibrücken, den 20. Mai 2020

- 3 UR II 2/20 -

Das Amtsgericht

zimmer, Küche, Bad, Speisekammer, Terrasse. OG: Diele, Flur, 3 Zimmer, Bad, Balkon (laut Planunterlagen). DG: Gäste-WC, Hobbyraum, Speicher. Es besteht ein erheblicher Unterhaltungssatz und allgemeiner Renovierungsbedarf. Alle Angaben ohne Gewähr. Verkehrswert: 255.000,- EUR.

Weitere Informationen unter www.immobilienspool.de.

Ansprechpartner des Gläubigers für Interessenten: Rechtsanwältin Darting, Tel. 06322 9882820, Zeichen: 2/18RG11.

Der Versteigerungsvermerk ist am 26. September 2017 in das Grundbuch eingetragen worden.

Tag der ersten Beschlagnahme: 26. September 2017.

Bad Dürkheim, den 19. Mai 2020

- 1 K 27/17 -

Das Amtsgericht

2105.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll **am Dienstag, dem 6. Oktober 2020, 14.00 Uhr**, Raum 7, Sitzungssaal, Amtsgericht Bad Dürkheim, Seebacher Straße 2, 67098 Bad Dürkheim, öffentlich versteigert werden.

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Deidesheim Miteigentumsanteil verbunden mit Sondereigentum ME-Anteil: 3701/100.000; Sondereigentums-Art: Wohnung im Erdgeschoss und Keller im Aufteilungsplan bezeichnet mit der Nr. 8; Sondernutzungsrecht: An den KFZ-Abstellplätzen im Freien und den Terrassen sind Sondernutzungsrechte eingeräumt worden; Blatt 3032 BV 1; an Grundstück Gemarkung Deidesheim Flur/Flurstück Nr. 667/28, Gebäude- und Freifläche, An der Marlach 20, 1622 m². Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): Nach Sachverständigenangaben handelt es sich bei dem Bewertungsobjekt um ein 1-Zimmer-Appartement im EG mit Küchenbereich (Pantryküche), Bad, Terrasse in einer Ferienwohnanlage und Sondernutzungsrecht an einem Stellplatz. Das Objekt wird als Ferienwohnung genutzt. Das zweigeschossige Mehrfamilienhaus, in dem sich das Bewertungsobjekt befindet, wurde ca. 1985 erbaut. Wohnfläche: ca. 34 qm. Alle Angaben ohne Gewähr! Verkehrswert: 70.000,- EUR.

Weitere Informationen unter www.immobilienspool.de.

Ansprechpartner des Gläubigers für Interessenten: Finanzamt Neustadt, Tel. 06321 930-0.

Der Versteigerungsvermerk ist am 23. April 2019 in das Grundbuch eingetragen worden.

Tag der ersten Beschlagnahme: 10. April 2019.

Bad Dürkheim, den 20. Mai 2020

- 1 K 3/19 -

Das Amtsgericht

2106.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll **am Dienstag, dem 29. September 2020, 14.00 Uhr**, Raum 7, Sitzungssaal, Amtsgericht Bad Dürkheim, Seebacher Straße 2, 67098 Bad Dürkheim, öffentlich versteigert werden.

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Ellerstadt Miteigentumsanteil von 1/2 an Gemarkung Ellerstadt Flur/Flurstück Nr. 3846/118, Gebäude- und Freifläche, Bruchstraße 58, 350 m², Blatt 855 BV 3. Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): Nach Sachverständigenangaben handelt es sich bei dem Bewertungsobjekt um ein ca. 1964 erbautes zweigeschossiges unterkellertes Einfamilienhaus mit Einzelgarage. Raumaufteilung: mehrere

Zwangsvollstreckungsverfahren – Terminbestimmungen –

Die nachstehenden unter lfd. Nr. 2102 bis 2149 bezeichneten Grundstücke (Erbbaurechte) sollen zu den dort angegebenen Zeiten versteigert werden. In jeder dieser Zwangsvollstreckungssachen erlässt das Gericht folgende Aufforderungen:

Ist ein Recht im Grundbuch nicht vermerkt oder wird ein Recht später als der Versteigerungsvermerk eingetragen, so muss der Berechtigte es spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anmelden. Er muss das Recht glaubhaft machen, wenn der Gläubiger oder der Antragsteller widerspricht. Andernfalls wird das Recht im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt.

Es ist zweckmäßig, schon zwei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der der Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Ranges schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks, des Erbbaurechtes oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens zu bewirken, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Geschieht dies nicht, so tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.

2102.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll **am Freitag, dem 4. September 2020, 9.00 Uhr**, Raum 212, Sitzungssaal, Amtsgericht Altenkirchen, Hochstraße 1, 57610 Altenkirchen, öffentlich versteigert werden.

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Fluterschen Gemarkung Fluterschen Flur 4 Flurstück Nr. 304/1, Gebäude- und Freifläche, Ringweg 3, 259 m², Blatt 974 BV 2. Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): Wohnhaus mit angebauter, ehemaliger Scheune mit Wohnung im Obergeschoss gebaut. Verkehrswert: 64.900,- EUR. Der Zuschlag wurde in einem früheren Versteigerungstermin aus den

Gründen des § 85 a ZVG versagt mit der Folge, dass die Wertgrenzen weggefallen sind.

Der Versteigerungsvermerk ist am 4. Oktober 2017 in das Grundbuch eingetragen worden.

Altenkirchen, den 28. Mai 2020

- 1 K 40/17 -

Das Amtsgericht

2103.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll **am Freitag, dem 6. November 2020, 11.00 Uhr**, Raum 212, Sitzungssaal, Amtsgericht Altenkirchen, Hochstraße 1, 57610 Altenkirchen, öffentlich versteigert werden.

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Sörth Gemarkung Sörth Flur 17 Flurstück Nr. 103, Gebäude- und Freifläche, Hauptstraße 26, 687 m², Blatt 493. Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): mit einem zweieinhalbgeschossigen Einfamilienhaus bebautes Grundstück, teilunterkellert, Dachgeschoss ausgebaut, Baujahr ca. 1950. Verkehrswert: 69.100,- EUR.

Der Versteigerungsvermerk ist am 15. November 2018 in das Grundbuch eingetragen worden.

Altenkirchen, den 28. Mai 2020

- 1 K 30/18 -

Das Amtsgericht

2104.

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll **am Dienstag, dem 13. Oktober 2020, 14.00 Uhr**, Raum 7, Sitzungssaal, Amtsgericht Bad Dürkheim, Seebacher Straße 2, 67098 Bad Dürkheim, öffentlich versteigert werden.

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Bad Dürkheim Gemarkung Bad Dürkheim Flur/Flurstück Nr. 6404/6, Hof- und Gebäudefläche, Im Salzbrunnen 4, 523 m², Blatt 4485 BV 1. Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): Laut Sachverständigengutachten handelt es sich um ein freistehendes zweigeschossiges unterkellertes Ein- bis Zweifamilienhaus, Baujahr 1951 mit einer Wohnfläche von rd. 160 qm. Raumaufteilung: KG: Kellerräume. EG: Diele, Flur, Gäste-WC, Zimmer, Wohn-

Zimmer, Küche, sanitäre Anlagen, Balkon und Terrasse im EG, OG und DG vorhanden. Wohnfläche: ca. 162 qm. Es besteht eine Baulast! Das Objekt konnte nur von außen besichtigt werden! Alle Angaben ohne Gewähr! Verkehrswert für den hälftigen Miteigentumsanteil: 154.000,- EUR.

Weitere Informationen unter www.immobilienspool.de.

Ansprechpartner des Gläubigers für Interessenten: Sparda Bank Südwest eG, Rhabanusstraße 1, 55118 Mainz.

Der Versteigerungsvermerk ist am 29. Mai 2019 in das Grundbuch eingetragen worden.

Tag der ersten Beschlagnahme: 29. Mai 2019.

Bad Dürkheim, den 19. Mai 2020

- 1 K 6/19 - Das Amtsgericht

2107.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll **am Mittwoch, dem 16. September 2020, 14.00 Uhr**, Raum 2, Sitzungssaal, Amtsgericht Bad Kreuznach, John-F.-Kennedy-Straße 17, 55543 Bad Kreuznach, öffentlich versteigert werden.

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Odernheim Miteigentumsanteil verbunden mit Sondereigentum ME-Anteil: 50/100, Sondereigentums-Art: Wohnung mit Gaststätte im Erdgeschoss bezeichnet mit Nr. 1, Sondernutzungsrecht: PKW-Einstellplatz und Hoffläche sowie Abstellraum, im Aufteilungsplan bezeichnet mit „G“, Blatt 1771 BV1; an Grundstück Gemarkung Odernheim Flur/Flurstück Nr. 66/5, Gebäude- und Freifläche, Hauptstraße 1, 670 m². Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): Teileigentum zu 50/100 Miteigentumsanteil verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung nebst Gaststätte im Erdgeschoss, sowie Sondernutzungsrecht an einem PKW-Einstellplatz, Hoffläche und Abstellraum; Wohnfläche: 48,86 qm, Gewerbefläche: 204,22 qm; Verkehrswert: 114.000,- EUR; Hauptstraße 1, 55571 Odernheim. Verkehrswert: 114.000,- EUR. Der Zuschlag wurde in einem früheren Versteigerungstermin aus den Gründen des § 85 a ZVG versagt mit der Folge, dass die Wertgrenzen weggefallen sind.

Der Versteigerungsvermerk ist am 10. Oktober 2016 in das Grundbuch eingetragen worden.

Bad Kreuznach, den 20. Mai 2020

- 3 K 130/16 - Das Amtsgericht

2108.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll **am Mittwoch, dem 16. September 2020, 14.00 Uhr**, Raum 2, Sitzungssaal, Amtsgericht Bad Kreuznach, John-F.-Kennedy-Straße 17, 55543 Bad Kreuznach, öffentlich versteigert werden.

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Odernheim Miteigentumsanteil verbunden mit Sondereigentum ME-Anteil: 25/100, Sondereigentums-Art: 1 Wohnung im 1. OG, Sondernutzungsrecht: Abstellraum, im Aufteilungsplan bezeichnet mit „G“, Blatt 1772 BV 1; an Grundstück Gemarkung Odernheim Flur/Flurstück Nr. 66/5, Gebäude- und Freifläche, Hauptstraße 1, 670 m². Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): Eigentumswohnung mit dem Sondereigentum an der 1. Wohnung im 1. Obergeschoss (Wohnung Nr. 2), bestehend aus 6 Zimmern, 2 Toiletten, Küche, Diele, Flur und Galerie; Wohnfläche: 123,54 qm; Verkehrswert: 76.000,- EUR, Hauptstraße 1, 55571 Odernheim. Verkehrswert: 76.000,- EUR. Der Zuschlag wurde in

einem früheren Versteigerungstermin aus den Gründen des § 85 a ZVG versagt mit der Folge, dass die Wertgrenzen weggefallen sind.

Der Versteigerungsvermerk ist am 10. Oktober 2016 in das Grundbuch eingetragen worden.

Bad Kreuznach, den 20. Mai 2020

- 3 K 131/16 - Das Amtsgericht

2109.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll **am Donnerstag, dem 3. September 2020, 14.00 Uhr**, Raum 2, Sitzungssaal, Amtsgericht Bad Kreuznach, John-F.-Kennedy-Straße 17, 55543 Bad Kreuznach, öffentlich versteigert werden.

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Sponheim Gemarkung Sponheim Flur 16 Flurstück Nr. 59, Gebäude- und Freifläche, Rathausstraße 25, 251 m², Blatt 1982 BV 1. Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): zweigeschossiges, unterkellertes, älteres Wohnhaus mit eingeschossigem nicht unterkellertem Nebengebäude. Verkehrswert: 36.500,- EUR. Der Zuschlag wurde in einem früheren Versteigerungstermin aus den Gründen des § 85 a ZVG versagt mit der Folge, dass die Wertgrenzen weggefallen sind.

Der Versteigerungsvermerk ist am 8. Februar 2019 in das Grundbuch eingetragen worden.

Bad Kreuznach, den 28. Mai 2020

- 35 K 14/19 - Das Amtsgericht

2110.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll **am Donnerstag, dem 3. September 2020, 13.00 Uhr**, Raum 2, Sitzungssaal, Amtsgericht Bad Kreuznach, John-F.-Kennedy-Straße 17, 55543 Bad Kreuznach, öffentlich versteigert werden.

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Bad Kreuznach Gemarkung Bad Kreuznach Flur 77 Flurstück Nr. 549/44, Gebäude- und Freifläche, Mühlenstraße 40, 192 m², Blatt 24767 BV 1. Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): seitlich angebautes, dreigeschossiges nicht unterkellertes Wohnhaus mit zwei Wohneinheiten, Laden und Nebengebäude. Verkehrswert: 77.400,- EUR.

Der Versteigerungsvermerk ist am 18. Februar 2019 in das Grundbuch eingetragen worden.

Bad Kreuznach, den 28. Mai 2020

- 35 K 15/19 - Das Amtsgericht

2111.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll **am Donnerstag, dem 10. September 2020, 14.00 Uhr**, Raum 2, Sitzungssaal, Amtsgericht Bad Kreuznach, John-F.-Kennedy-Straße 17, 55543 Bad Kreuznach, öffentlich versteigert werden.

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Seibersbach Gemarkung Seibersbach Flur 10 Flurstück Nr. 44/5, Gebäude- und Freifläche, Soonwaldstraße 5, 6, 573 m², Blatt 1804 BV 3. Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): freistehendes, zweigeschossiges, teilunterkellertes Zweifamilienwohnhaus mit Nebengebäuden. Verkehrswert: 166.000,- EUR.

Der Versteigerungsvermerk ist am 15. Mai 2019 in das Grundbuch eingetragen worden.

Bad Kreuznach, den 3. Juni 2020

- 35 K 35/19 - Das Amtsgericht

2112.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll **am Donnerstag, dem 10. September 2020, 13.00 Uhr**, Raum 2, Sitzungssaal, Amtsgericht Bad Kreuznach, John-F.-Kennedy-Straße 17, 55543 Bad Kreuznach, öffentlich versteigert werden.

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Gemünden (Hunsrück) Gemarkung Gemünden (Hunsrück) Flur 30 Flurstück Nr. 43, Gebäude- und Freifläche, Kirchberger Straße 31, 174 m², Blatt 1465 BV 1. Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): unbebautes Grundstück; Reste der Grundmauern einer ehemaligen Bebauung vorhanden. Verkehrswert: 7800,- EUR.

Der Versteigerungsvermerk ist am 23. Juli 2019 in das Grundbuch eingetragen worden.

Bad Kreuznach, den 3. Juni 2020

- 35 K 53/19 - Das Amtsgericht

2113.

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen die nachstehend bezeichneten Grundstücke **am Freitag, dem 16. Oktober 2020, 11.20 Uhr**, Raum 508, Sitzungssaal, Amtsgericht Betzdorf, Friedrichstraße 17, 57518 Betzdorf, öffentlich versteigert werden.

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Wallmenroth lfd. Nr. 9 Gemarkung Wallmenroth Flur 3 Flurstück Nr. 49/2, Gebäude- und Freifläche, (Wohnen), Hauptstraße 41, 598 m², Blatt 936 BV 9; lfd. Nr. 13 Gemarkung Wallmenroth Flur 3 Flurstück Nr. 490/33, Erholungsfläche, Hauptstraße 41, 346 m², Blatt 936 BV 13. lfd. Nr. 9: Objektbeschreibung (lt. Angabe d. Sachverständigen): Einfamilienhaus. Verkehrswert: 97.300,- EUR. lfd. Nr. 13: Objektbeschreibung (lt. Angabe d. Sachverständigen): Gartengrundstück. Verkehrswert: 10.700,- EUR.

Der Versteigerungsvermerk ist am 14. Dezember 2017 (BV 9 Flur 3 Nr. 49/2) und 14. Juni 2018 (BV 13 Flur 3 Nr. 490/33) in das Grundbuch eingetragen worden.

Betzdorf, den 28. April 2020

- 14 K 93/17 - Das Amtsgericht

2114.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das nachstehend bezeichnete Grundstück **am Freitag, dem 16. Oktober 2020, 10.40 Uhr**, Raum 508, Sitzungssaal, Amtsgericht Betzdorf, Friedrichstraße 17, 57518 Betzdorf, öffentlich versteigert werden.

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Gebhardshain Gemarkung Gebhardshain Flur 5 Flurstück Nr. 465, Gebäude- und Freifläche, Im Eckewieschen 13, 738 m², Blatt 2564 BV 1. Objektbeschreibung (lt. Angabe d. Sachverständigen): Einfamilienhaus und Doppelgarage. Verkehrswert: 196.000,- EUR.

Der Versteigerungsvermerk ist am 23. Mai 2018 in das Grundbuch eingetragen worden.

Betzdorf, den 28. April 2020

- 14 K 18/18 - Das Amtsgericht

2115.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll **am Dienstag, dem 28. Juli 2020, 14.10 Uhr**, Raum 109, Sitzungssaal, Amtsgericht Betzdorf, Friedrichstraße 17, 57518 Betzdorf, öffentlich versteigert werden.

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Herdorf Gemarkung Herdorf Flur 10 Flurstück Nr. 149, Gebäude- und Freifläche, Glockenfeld 72, 336 m²,

Blatt 2381 BV 1. Zusatz: Beteiligungsverhältnis: Zu je 1/2-Anteil. Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): Verkehrswert: 49.000,- EUR. Der Zuschlag wurde in einem früheren Versteigerungstermin aus den Gründen des § 85 a ZVG versagt mit der Folge, dass die Wertgrenzen weggefallen sind.

Der Versteigerungsvermerk ist am 28. Mai 2019 in das Grundbuch eingetragen worden.

Betzdorf, den 4. Juni 2020

- 14 K 18/19 -

Das Amtsgericht

2116.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das nachstehend bezeichnete Grundstück **am Freitag, dem 16. Oktober 2020, 10.00 Uhr**, Raum 508, Sitzungssaal, Amtsgericht Betzdorf, Friedrichstraße 17, 57518 Betzdorf, öffentlich versteigert werden.

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Wehbach Gemarkung Wehbach Flur 2 Flurstück Nr. 1103, Gebäude- und Freifläche, Eichenweg 15, 1010 m², Blatt 1067. Objektbeschreibung (lt. Angabe d. Sachverständigen): Wohnhaus mit Garage. Verkehrswert: 170.000,- EUR.

Der Versteigerungsvermerk ist am 21. Juni 2019 in das Grundbuch eingetragen worden.

Betzdorf, den 23. April 2020

- 14 K 21/19 -

Das Amtsgericht

2117.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll **am Donnerstag, dem 6. August 2020, 10.00 Uhr**, Raum 128, Sitzungssaal, Amtsgericht Bitburg, Gerichtsstraße 2/4, 54634 Bitburg, öffentlich versteigert werden.

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Leidenborn Gemarkung Leidenborn Flur 52 Flurstück Nr. 22/6, Landwirtschaftsfläche, Hauptstraße, 1683 m², Blatt 655 BV 1. Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): Einfamilienhaus mit Garage und Lager; freistehend; unterkellert; Dachgeschoss ausgebaut; Verkehrswert: 230.000,- EUR.

Weitere Informationen unter www.zvrlp.de.

Der Versteigerungsvermerk ist am 27. Januar 2020 in das Grundbuch eingetragen worden.

Bitburg, den 28. Mai 2020

- 10 K 5/20 -

Das Amtsgericht

2118.

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll **am Montag, dem 24. August 2020, 10.15 Uhr**, Raum 200, Sitzungssaal, Amtsgericht Cochem, Ravenstraße 39, 56812 Cochem, öffentlich versteigert werden.

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Kalenborn (bei Kaisersesch) Gemarkung Kalenborn (bei Kaisersesch) Flur 11 Flurstück Nr. 18, Gebäude- und Freifläche, Hauptstraße 35, 376 m², Blatt 669 BV 3. Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung, ein- bis zweigeschossig mit eingeschossigen Anbauten, ausgebauten Dachgeschoss straßenseitig, teilunterkellert, Bj. um 1900, Teilmodernisierungen in den 1980/90er Jahren, um 2005 und um 2017. Verkehrswert: 45.000,- EUR.

Weitere Informationen und Bilder unter www.hanmark.de ab vier Wochen vor dem Termin.

Ansprechpartner des Gläubigers für Interessenten: Raiffeisenbank Eifeltor eG, Herr

Scheid, E-Mail: christian.scheid@rb-eifeltor.de.

Der Versteigerungsvermerk ist am 26. März 2019 in das Grundbuch eingetragen worden.

Cochem, den 26. Mai 2020

- 14 K 46/18 -

Das Amtsgericht

2119.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll **am Donnerstag, dem 5. November 2020, 13.30 Uhr**, Raum I, Sitzungssaal, Amtsgericht Diez, Schlossberg 11, 65582 Diez, öffentlich versteigert werden.

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Hahnstätten lfd. Nr. 1 Gemarkung Hahnstätten Flur 28 Flurstück Nr. 87, Gebäude- und Freifläche, Lilienweg 5, 475 m², Blatt 2447 BV 1; lfd. Nr. 2 Gemarkung Hahnstätten Flur 28 Flurstück Nr. 84, Erholungsfläche, Lilienweg, 229 m², Blatt 2447 BV 2. Zusatz zu lfd. Nr. 1: zu je 1/2-Anteil; Zusatz zu lfd. Nr. 2: zu je 1/2-Anteil. Lfd. Nr. 1: Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): Einfamilien-Wohnhaus und Doppelgarage; Verkehrswert: 340.000,- EUR. Lfd. Nr. 2: Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): unbebaut; Verkehrswert: 687,- EUR.

Die Versteigerungsvermerke sind am 3. Juli 2018 und 3. Januar 2020 in das Grundbuch eingetragen worden.

Diez, den 27. Mai 2020

- 10 K 30/19 -

Das Amtsgericht

2120.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll **am Dienstag, dem 22. September 2020, 10.00 Uhr**, Raum 1, Sitzungssaal, Amtsgericht Kusel, Trierer Straße 71, 66869 Kusel, öffentlich versteigert werden.

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Rammelsbach Gemarkung Rammelsbach Flur/Flurstück Nr. 208/4, Gebäude- und Freifläche, Brunnenstraße 7, 86 m², Blatt 812 BV 1. Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): Einseitig angebautes Einfamilien-Wohnhaus in Massivbauweise, 1 Vollgeschoss mit angebaute Dachgeschoss, voll unterkellert. Baujahr: ursprünglich um 1920, Umbau/Modernisierung um 1990. Putzflächen mit Anstrich, Farbton weiß. Ältere Holzfensterelemente mit Isolierverglasung und Kunststoffrollläden; im Dachgeschoss zwei neuere Kunststoffenster. Ältere Ölzentralheizung (1988/89). Einbauküche vorhanden, ohne Wertansatz. Bauschäden und Baumängel: Das Gebäude ist nach äußerem Eindruck in einem allgemeinen durchschnittlichen bis noch guten Zustand. Das Objekt ist geringfügig renovierungsbedürftig bzw. besteht punktueller Fertigstellungsbedarf; Fenster und Heizungsanlage sind aus energetischen Gründen mittelfristig zu ersetzen. Wärmedämmung im Dachbereich fehlt. Der Kellerbereich weist aufgrund der baujahresgemäß unzureichenden Abdichtung der Kelleraußenwände aufsteigende Feuchtigkeit auf. Verkehrswert: 70.000,- EUR.

Weitere Informationen unter versteigerungspool.de.

Der Versteigerungsvermerk ist am 6. März 2018 in das Grundbuch eingetragen worden.

Kusel, den 5. Mai 2020

- 1 K 8/18 -

Das Amtsgericht

2121.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll **am Dienstag, dem 29. September 2020, 10.00 Uhr**, Raum 1, Sitzungssaal, Amtsgericht Ku-

sel, Trierer Straße 71, 66869 Kusel, öffentlich versteigert werden.

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Aschbach Gemarkung Aschbach Flur/Flurstück Nr. 10, Gebäude- und Freifläche, Pitzer Straße 10, 1190 m², Blatt 201 BV 3. Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): mit Einfamilienhaus bebautes Grundstück, insgesamt sehr verwahrlostes eingeschossiges Einfamilienhaus, vor 1965 errichtet, der Abbruch der bestehenden Bausubstanz erscheint geboten; Verkehrswert: 16.000,- EUR. Der Zuschlag wurde in einem früheren Versteigerungstermin aus den Gründen des § 85 a ZVG versagt mit der Folge, dass die Wertgrenzen weggefallen sind.

Weitere Informationen unter www.versteigerungspool.de.

Der Versteigerungsvermerk ist am 11. Juni 2018 in das Grundbuch eingetragen worden.

Kusel, den 5. Mai 2020

- 1 K 21/18 -

Das Amtsgericht

2122.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll **am Dienstag, dem 8. September 2020, 10.00 Uhr**, Raum 1, Sitzungssaal, Amtsgericht Kusel, Trierer Straße 71, 66869 Kusel, öffentlich versteigert werden.

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Krottelbach Gemarkung Krottelbach Flur 1 Flurstück Nr. 2893, Gebäude- und Freifläche, Maiwaldstraße, 325 m², Blatt 979 BV 2. Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): einseitig angebautes Einfamilienhaus; unterkellert; Satteldach; Baujahr geschätzt: 1955; Carport mit zwei Stellplätzen. Verkehrswert: 84.000,- EUR. Der Zuschlag wurde in einem früheren Versteigerungstermin aus den Gründen des § 85 a ZVG versagt mit der Folge, dass die Wertgrenzen weggefallen sind.

Weitere Informationen unter www.versteigerungspool.de.

Der Versteigerungsvermerk ist am 29. April 2019 in das Grundbuch eingetragen worden.

Kusel, den 30. April 2020

- 1 K 18/19 -

Das Amtsgericht

2123.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll **am Dienstag, dem 1. September 2020, 10.00 Uhr**, Raum 1, Sitzungssaal, Amtsgericht Kusel, Trierer Straße 71, 66869 Kusel, öffentlich versteigert werden.

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Eisenbach Gemarkung Eisenbach Flur/Flurstück Nr. 888, Gebäude- und Freifläche, Am Bahnhof 3, 555 m², Blatt 335 BV 1. Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): freistehendes Einfamilienhaus mit Unter-, Erd- und Dachgeschoss; Baujahr ca. 1951; Anbau einer massiven Garage mit aufgebauter überdachter Terrasse evtl. baurechtlich nicht genehmigt; mäßiger Unterhaltungsstau. Verkehrswert: 45.000,- EUR.

Weitere Informationen unter www.versteigerungspool.de.

Der Versteigerungsvermerk ist am 26. April 2019 in das Grundbuch eingetragen worden.

Kusel, den 30. April 2020

- 1 K 20/19 -

Das Amtsgericht

2124.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll **am Dienstag, dem 8. September 2020, 9.00 Uhr**, Raum 1, Sitzungssaal, Amtsgericht Kusel,

Trierer Straße 71, 66869 Kusel, öffentlich versteigert werden.

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Wolfstein lfd. Nr. 1 Gemarkung Wolfstein Flur/Flurstück Nr. 852, Landwirtschaftsfläche, Schloßäckern, 610 m², Blatt 717 BV 5; lfd. Nr. 2 Gemarkung Wolfstein Flur/Flurstück Nr. 249/1, Gebäude- und Freifläche, Lauterstraße 21, 650 m², Blatt 717 BV 6; lfd. Nr. 3 Gemarkung Wolfstein Flur/Flurstück Nr. 251/1, Gebäude- und Freifläche, Lauterstraße, 240 m², Blatt 717 BV 7. Lfd. Nr. 1: Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): unbebautes Grundstück, Grünland/Brachland; Verkehrswert: 122,- EUR. Lfd. Nr. 2: Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): Einfamilienhaus in Massivbauweise, zweigeschossig, wahrscheinlich unterkellert, Dachgeschoss nicht ausgebaut; Baujahr ursprünglich ca. 1900, Umbau und begonnene Modernisierungen tlw. von außen ersichtlich; Nebengebäude: ehem. Scheune, Schuppen; es bestehen Bauschäden und Unterhaltungsbesonderheiten; Verkehrswert: 70.000,- EUR. Lfd. Nr. 3: Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): unbebautes Teilgrundstück, Abstellfläche; Verkehrswert: 12.900,- EUR.

Weitere Informationen unter www.versteigerungspool.de.

Der Versteigerungsvermerk ist am 18. September 2019 in das Grundbuch eingetragen worden.

Kusel, den 29. Mai 2020

- 1 K 40/19 - Das Amtsgericht

2125.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll **am Dienstag, dem 15. September 2020, 10.00 Uhr**, Raum 1, Sitzungssaal, Amtsgericht Kusel, Trierer Straße 71, 66869 Kusel, öffentlich versteigert werden.

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Ruthweiler Miteigentumsanteil verbunden mit Sondereigentum ME-Anteil: 220/880, Sondereigentums-Art: Wohnung Nr. 3 und 4, Blatt 974 BV 2 an Grundstück Gemarkung Ruthweiler Flur/Flurstück Nr. 220/17, Gebäude- und Freifläche, Am Spelzenacker 37 A, 37 B, 39 A, 39 B, 2170 m². Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): Doppelhaus I in Massivbauweise, überdachter Balkon, Carport; das Sondereigentum befindet sich im EG und 1. UG (Wohnung 3) und 2. UG (Wohnung 4); Baujahr 1997; guter baulicher Zustand. Verkehrswert: 205.000,- EUR im Gesamtausgebot (102.500,- EUR) pro Halbbanteil).

Weitere Informationen unter www.versteigerungspool.de.

Der Versteigerungsvermerk ist am 30. Dezember 2019 in das Grundbuch eingetragen worden.

Kusel, den 30. April 2020

- 1 K 48/19 - Das Amtsgericht

2126.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll **am Dienstag, dem 1. September 2020, 9.00 Uhr**, Raum 1, Sitzungssaal, Amtsgericht Kusel, Trierer Straße 71, 66869 Kusel, öffentlich versteigert werden.

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Mühlbach (Glan) lfd. Nr. 1 Gemarkung Mühlbach (Glan) Flur/Flurstück Nr. 32/2, Erholungsfläche, Genickel 7, 100 m², Blatt 605 BV 1; lfd. Nr. 2 Gemarkung Mühlbach (Glan) Flur/Flurstück Nr. 32/5, Gebäude- und Freifläche, Genickel 7, 30 m², Blatt 605 BV 2; lfd. Nr. 3 Gemarkung Mühlbach (Glan) Flur/Flurstück Nr. 1055/4, Ge-

bäude- und Freifläche, Genickel 7, 10 m², Blatt 605 BV 3. Lfd. Nr. 1: Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): unbebautes Teilgrundstück. Verkehrswert: 1580,- EUR (für Gesamtausgebot). Lfd. Nr. 2: Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): zweigeschossiges Reihenhäuserhaus, unterkellert; Baujahr vor 1930; Unterhaltungsschaden und Renovierungsbedarf. Verkehrswert: 7990,- EUR (für Gesamtausgebot). Lfd. Nr. 3: Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): mit Schuppen bebautes Grundstück. Verkehrswert: 351,- EUR (für Gesamtausgebot).

Weitere Informationen unter www.versteigerungspool.de.

Der Versteigerungsvermerk ist am 18. November 2019 (BV 1 Flst. 32/2) (BV 2 Flst. 32/5) (BV 3 Flst. 1055/4) in das Grundbuch eingetragen worden.

Kusel, den 12. Mai 2020

- 1 K 54/19 - Das Amtsgericht

2127.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll **am Dienstag, dem 25. August 2020, 13.00 Uhr**, Raum 114, Sitzungssaal, Amtsgericht Lahnstein, Bahnhofstraße 25, 56112 Lahnstein, öffentlich versteigert werden.

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Bad Ems Miteigentumsanteil verbunden mit Sondereigentum ME-Anteil: 257,18/10.000, Sondereigentums-Art an der Wohnung nebst Kellerraum im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 18, Sondernutzungsrecht an der grün umrandeten Fläche als Garage und an der grün schraffierten Fläche als Kfz-Stellplätze, Blatt 6171 BV 1 an Grundstück Gemarkung Bad Ems Flur 94 Flurstück Nr. 2/3, Gebäude- und Freifläche, Am Martinshof 28, 224 m². Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): Die Wohneinheit befindet sich im Dachgeschoss eines im Jahr 1996 errichteten 4-geschossigen Mehrfamilienhauses mit 20 Eigentumswohnungen. Zu der Wohneinheit gehört das Sondernutzungsrecht an einer Garage sowie einem Kfz-Stellplatz. Die Wohnfläche beträgt circa 36 m². Verkehrswert: 47.000,- EUR.

Der Versteigerungsvermerk ist am 26. Juli 2018 in das Grundbuch eingetragen worden.

Lahnstein, den 2. Juni 2020

- 6 K 11/18 - Das Amtsgericht

2128.

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll **am Dienstag, dem 8. September 2020, 13.00 Uhr**, Raum 114, Sitzungssaal, Amtsgericht Lahnstein, Bahnhofstraße 25, 56112 Lahnstein, öffentlich versteigert werden.

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Bad Ems Miteigentumsanteil verbunden mit Sondereigentum lfd. Nr. 1 ME-Anteil: 26,56/100, Sondereigentums-Art: Wohnung im 1. Obergeschoss, im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 4, Sondernutzungsrecht an dem Kellerraum (Keller WHG 4) sowie Sondernutzungsrecht mit den Einheiten 3 - 8 als Gesamtberechtigte gem. § 428 BGB an dem im Aufteilungsplan mit A gekennzeichneten Keller-, Wasch- u. Trockenraum, Blatt 5400 BV 1; lfd. Nr. 2 ME-Anteil: 9,49/100, Sondereigentums-Art: Appartement im 1. Obergeschoss, im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 3, Sondernutzungsrecht an dem Kellerraum (Keller AP 3) sowie Sondernutzungsrecht mit den Einheiten 3 - 8 als Gesamtberechtigte gemäß § 428 BGB an dem im Aufteilungsplan mit A gekennzeichneten Keller-, Wasch- u. Trockenraum, Blatt 5399 BV 1; an Grundstück Gemarkung Bad Ems

Flur 91, Flurstück Nr. 27 und Nr. 53/29, Gebäude- und Freifläche, Römerstraße 24, 506 m². Lfd. Nr. 1: Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): Zum Zeitpunkt der Besichtigung wurden die beiden Wohnungen als eine gemeinsame Wohnung benutzt. Im Falle einer getrennten Veräußerung ist eine Türöffnung zu schließen. Es besteht ein Unterhaltungs- und Modernisierungsschaden. Die Wohnfläche der Wohnung Nr. 4 beträgt 91,15 m². Verkehrswert: 67.000,- EUR. Lfd. Nr. 2: Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): Zum Zeitpunkt der Besichtigung wurden die beiden Wohnungen als eine gemeinsame Wohnung benutzt. Im Falle einer getrennten Veräußerung ist eine Türöffnung zu schließen. Es besteht ein Unterhaltungs- und Modernisierungsschaden. Die Wohnfläche von dem Appartement Nr. 3 beträgt 36,66 m². Verkehrswert: 21.000,- EUR.

Der Versteigerungsvermerk ist am 6. Juli 2018 in das Grundbuch eingetragen worden.

Lahnstein, den 2. Juni 2020

- 6 K 16/18 - Das Amtsgericht

2129.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll **am Dienstag, dem 25. August 2020, 10.00 Uhr**, Raum VII, Sitzungssaal, Amtsgericht Ludwigshafen am Rhein, Wittelsbachstraße 10, 67061 Ludwigshafen, öffentlich versteigert werden.

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Ludwigshafen Miteigentumsanteil verbunden mit Sondereigentum ME-Anteil: 29/1000, Sondereigentums-Art: Wohnung im 3. Obergeschoss, Süd-West, und Kellerraum, SE-Nr. 35, Blatt 10008 BV 1 an Grundstück Gemarkung Ludwigshafen Flur/Flurstück Nr. 552/1, Gebäude- und Freifläche, Dammstraße 16, Wörthstraße 15, 454 m². Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): Wohnung im 3. OG eines Mehrfamilienhauses bestehend aus 1 Zimmer mit Kochnische und Wintergarten, Duschbad/WC, Diele und Abstellraum, Wfl. ca. 30 qm, Kellerraum vorhanden, Baujahr ca. 1993 - ohne Gewähr. Verkehrswert: 46.000,- EUR.

Weitere Informationen unter www.versteigerungspool.de und www.zvg.com.

Der Versteigerungsvermerk ist am 7. August 2018 in das Grundbuch eingetragen worden.

Ludwigshafen, den 26. Mai 2020

- 3 K 54/18 - Das Amtsgericht

2130.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll **am Freitag, dem 21. August 2020, 10.00 Uhr**, Raum VII, Sitzungssaal, Amtsgericht Ludwigshafen am Rhein, Wittelsbachstraße 10, 67061 Ludwigshafen, öffentlich versteigert werden.

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Friesenheim (Ludwigshafen) Gemarkung Friesenheim (Ludwigshafen) Flur/Flurstück Nr. 471, Hof- und Gebäudefläche, Sternstraße 72, 114 m², Blatt 2804 BV 1. Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): zweigeschossiges, voll unterkellertes 3-Familienwohnhaus mit ausgebautem Dachgeschoss, bestehend aus 3 Wohneinheiten mit je 2 Zimmern, Küche, Bad und Flur, Balkon im EG und OG, Wfl. ca. 53 qm im EG, ca. 60 qm im OG und ca. 57 qm im DG, Bj. um 1922 - ohne Gewähr. Verkehrswert: 220.000,- EUR.

Weitere Informationen unter www.versteigerungspool.de und www.zvg.com.

Der Versteigerungsvermerk ist am 2. August 2018 in das Grundbuch eingetragen worden.

Ludwigshafen, den 26. Mai 2020

- 3 K 55/18 - Das Amtsgericht

2131.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll **am Dienstag, dem 28. Juli 2020, 10.00 Uhr**, Raum VII, Sitzungssaal, Amtsgericht Ludwigshafen am Rhein, Wittelsbachstraße 10, 67061 Ludwigshafen, öffentlich versteigert werden.

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Mundenheim Gemarkung Mundenheim Flur/Flurstück Nr. 1083/9, Hof- und Gebäudefläche, Leininger Straße 44, 354 m², Blatt 8007 BV 1. Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): Einfamilien-Wohnhaus mit ca. 75 qm Wohnfläche, bestehend aus Vorderhaus und rückwärtigem Anbau, mit Doppelgarage. Verkehrswert: 160.000,- EUR.

Weitere Informationen unter www.versteigerungspool.de und www.zvg.com.

Ansprechpartner des Gläubigers für Interessenten: Rechtsanwalt Josef Piontek, Tel.Nr. 0621 443646, AZ 181/18 P01 ms.

Der Versteigerungsvermerk ist am 15. Januar 2019 in das Grundbuch eingetragen worden.

Ludwigshafen, den 29. Mai 2020

- 3 K 2/19 - Das Amtsgericht

2132.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll **am Mittwoch, dem 23. September 2020, 14.00 Uhr**, Raum 112, Sitzungssaal, Amtsgericht Mayen, St. Veit-Straße 38, 56727 Mayen, öffentlich versteigert werden.

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Rieden Gemarkung Rieden Flur 4 Flurstück Nr. 179, Gebäude- und Freifläche, Kirchstraße 53, 84 m², Blatt 2109 BV 5. Verkehrswert: 40.000,- EUR.

Es handelt sich lt. Gutachten um ein mit einem (älteren) Einfamilienwohnhaus bebautes Grundstück in zentraler Ortslage von 56745 Rieden, Kirchstraße 53. Zur weiteren detaillierten Objektbeschreibung (insbes. Bauplanungsrecht, Bauordnungsrecht, öffentliche Lasten, Konstruktionsart, Modernisierung, besondere Bauteile, Baumängel/Bauschäden, besondere wertbeeinflussende Umstände, Nutzfläche und Raumaufteilung, Zubehör, Gewerbe, Altlasten, Nebengebäude und Außenanlagen) wird auf den Gesamtinhalt des Gutachtens verwiesen.

Weitere Informationen unter www.versteigerungspool.de.

Der Versteigerungsvermerk ist am 20. November 2019 in das Grundbuch eingetragen worden.

Mayen, den 27. Mai 2020

- 2 K 47/19 - Das Amtsgericht

2133.

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll **am Dienstag, dem 4. August 2020, 13.30 Uhr**, Raum 27, Sitzungssaal, Amtsgericht Pirmasens, Bahnhofstraße 22 - 26, 66953 Pirmasens, öffentlich versteigert werden.

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Pirmasens Gemarkung Pirmasens Flur/Flurstück Nr. 5750/29, Gebäude- und Freifläche, Wormser Straße 26, 233 m², Blatt 7990 BV 1. Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen):

nahezu rechtwinkliges Grundstück, Mehrfamilienreihenmittel-Wohnhaus, Baujahr 1922, Gebäude beinhaltet drei Wohneinheiten im Erd-, 1. Ober- und 2. Obergeschoss, Dachgeschoss ist nicht in sich abgeschlossen (Zugang über 2. OG), gefangene Räume (Räume sind nur über andere Räume erreichbar), Aufteilung nach Besichtigung und Grundriss: Keller: Vier Kellerräume, Flur/Treppenhaus; Erdgeschoss: Drei Zimmer, Küche, Bad, Flur/Treppenhaus; 2. Obergeschoss: Drei Zimmer, Küche, Bad, Flur/Treppenhaus; Dachgeschoss: Drei Zimmer, Bad, Flur/Treppenhaus, Außenanlage über Gebäude oder Nachbargrundstück erreichbar, überdachte Terrasse vorhanden, keine Innenbesichtigung hinsichtlich dem Erd- und dem 1. Obergeschoss, Renovierungs- und Sanierungsstau vorhanden. Verkehrswert: 79.500,- EUR.

Der Versteigerungsvermerk ist am 4. Dezember 2018 in das Grundbuch eingetragen worden.

Pirmasens, den 2. Juni 2020

- 1 K 84/18 - Das Amtsgericht

2134.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll **am Dienstag, dem 1. September 2020, 15.00 Uhr**, Raum 27, Sitzungssaal, Amtsgericht Pirmasens, Bahnhofstraße 22 - 26, 66953 Pirmasens, öffentlich versteigert werden.

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Pirmasens Miteigentumsanteil verbunden mit Sondereigentum ME-Anteil: 66,7/10.000, Sondereigentums-Art an der im Haus A, 1. Obergeschoss links gelegenen Wohnung Nr. 1, sowie dem Kellerraum Nr. 1 Aufteilungsplan: I/1. Das Miteigentum ist durch die Einräumung der zu den anderen Miteigentumsanteilen (Bände 225, 226, 227, 228, 229 Blätter 7880 - 7894, 7896 - 8023) gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt. Die Weiterveräußerung bedarf der Zustimmung des Verwalters. Dies gilt nicht im Falle der Weiterveräußerung an Ehegatten, Verwandte in gerader Linie, Verwandte zweiten Grades in der Seitenlinie oder bei einer Veräußerung im Wege der Zwangsvollstreckung oder durch den Konkursverwalter. Im Übrigen wird wegen des Gegenstandes und des Inhalts des Sondereigentums auf die Eintragungsbewilligung (Teilungserklärung) vom 7. Oktober 1970 Bezug genommen. Eingetragen am 11. Dezember 1970. Blatt 7895 BV 1; an Grundstück Gemarkung Pirmasens Flur/Flurstück Nr. 7300/164, Hof- und Gebäudefläche, Käthe-Kollwitz-Straße 8, 10, 12, 7880 m². Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): 2-Zimmer-Wohnung mit Balkon im 1. OG eines 16-geschossigen Mehrfamilienwohnhauses. Baujahr ca. 1975, Wohnfläche ca. 71 m². Die Gesamtanlage befindet sich in einem guten Zustand. Das Objekt konnte von dem Sachverständigen nur von außen begutachtet werden. Verkehrswert: 43.000,- EUR.

Der Versteigerungsvermerk ist am 11. Oktober 2018 in das Grundbuch eingetragen worden.

Pirmasens, den 2. Juni 2020

- 2 K 55/18 - Das Amtsgericht

2135.

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll **am Dienstag, dem 22. September 2020, 10.15 Uhr**, Raum 27, Sitzungssaal, Amtsgericht Pirmasens, Bahnhofstraße 22 - 26, 66953 Pirmasens, öffentlich versteigert werden.

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Pirmasens Gemarkung Pirmasens Flur/Flurstück Nr. 1625/4, Gebäude- und Freifläche, Rodalberstraße 34, 246 m²,

Blatt 7006 BV 1. Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): Mehrfamilienhaus mit 6 Wohneinheiten; Baujahr 1934 und Wiederaufbau 1954; Aufteilung in Erdgeschoss, erstes und zweites Obergeschoss, Dachgeschoss und Keller; keine Garage oder Stellplätze vorhanden; Speicher nicht ausgebaut; mit Ausnahme des ersten OG sind alle Wohneinheiten unbewohnbar; Feuchtigkeitsschäden und Schimmelbildung vorhanden; es besteht insgesamt starker Sanierungsbedarf; Verkehrswert: 72.100,- EUR.

Der Versteigerungsvermerk ist am 12. November 2019 in das Grundbuch eingetragen worden.

Pirmasens, den 3. Juni 2020

- 1 K 78/19 - Das Amtsgericht

2136.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll **am Dienstag, dem 18. August 2020, 15.00 Uhr**, Raum 27, Sitzungssaal, Amtsgericht Pirmasens, Bahnhofstraße 22 - 26, 66953 Pirmasens, öffentlich versteigert werden.

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Lug Gemarkung Lug Flur/Flurstück Nr. 203, Erholungsfläche, Hauptstraße, 270 m², Blatt 916 BV 2. Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): unbebautes, als Bauland ausgewiesenes Grundstück; durch den Anbau an das Gebäude Hauptstraße 33 (Nachbargrundstück) besteht ein Überbau. Verkehrswert: 11.000,- EUR.

Der Versteigerungsvermerk ist am 14. Juni 2019 in das Grundbuch eingetragen worden.

Pirmasens, den 2. Juni 2020

- 2 K 19/19 - Das Amtsgericht

2137.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll **am Dienstag, dem 18. August 2020, 15.00 Uhr**, Raum 27, Sitzungssaal, Amtsgericht Pirmasens, Bahnhofstraße 22 - 26, 66953 Pirmasens, öffentlich versteigert werden.

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Lug Gemarkung Lug Flur/Flurstück Nr. 203/2, Gebäude- und Freifläche, Hauptstraße 33, 280 m², Blatt 916 BV 1. Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): mit einem Einfamilienwohnhaus bebautes Grundstück; Baujahr vermutlich vor 1900; Wohnfläche rd. 126 m²; es besteht ein Überbau auf das Nachbarflurstück Nr. 203; das Gebäude konnte von der Sachverständigen lediglich von außen besichtigt werden; der bauliche Zustand ist dem Baujahr entsprechend; es besteht vermutlich ein erheblicher Unterhaltungsstau und allgemeiner Renovierungsbedarf. Verkehrswert: 40.000,- EUR.

Der Versteigerungsvermerk ist am 14. Juni 2019 in das Grundbuch eingetragen worden.

Pirmasens, den 2. Juni 2020

- 2 K 29/19 - Das Amtsgericht

2138.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll **am Dienstag, dem 18. August 2020, 14.00 Uhr**, Raum 27, Sitzungssaal, Amtsgericht Pirmasens, Bahnhofstraße 22 - 26, 66953 Pirmasens, öffentlich versteigert werden.

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Niedersimten Gemarkung Niedersimten Flur/Flurstück Nr. 99, Gebäude- und Freifläche, Alte Kellerstraße 8, 330 m², Blatt 1583 BV 1. Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): eingeschossiges Einfamilienwohnhaus nebst

Garage; unterkellert; mit Anbau; Baujahr 1957, Anbau 1977. Der bauliche Zustand ist normal. Es besteht ein geringfügiger Unterhaltungsschaden und allgemeiner Renovierungsbedarf. Das Objekt konnte von dem Sachverständigen nur von außen besichtigt werden. Verkehrswert: 120.000,- EUR.

Der Versteigerungsvermerk ist am 10. September 2019 in das Grundbuch eingetragen worden.

Pirmasens, den 2. Juni 2020

- 2 K 63/19 - Das Amtsgericht

2139.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll **am Dienstag, dem 1. September 2020, 14.00 Uhr**, Raum 27, Sitzungssaal, Amtsgericht Pirmasens, Bahnhofstraße 22 - 26, 66953 Pirmasens, öffentlich versteigert werden.

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Lemberg lfd. Nr. 1 Gemarkung Lemberg Flur/Flurstück Nr. 1013/28, Gebäude- und Freifläche, Pirmasenser Straße 2, 4 m², Blatt 3737 BV 1; lfd. Nr. 2 Gemarkung Lemberg Flur/Flurstück Nr. 1224/1, Gebäude- und Freifläche, Hauptstraße 10, 88 m², Blatt 3737 BV 2; lfd. Nr. 3 Gemarkung Lemberg Flur/Flurstück Nr. 1224/2, Gebäude- und Freifläche, Pirmasenser Straße 2, 342 m², Blatt 3737 BV 3. Lfd. Nr. 1: Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): unbebautes Grundstück. Verkehrswert: 300,- EUR. Lfd. Nr. 2: Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): mit einem zweigeschossigen Wohn- und Geschäftshaus bebautes Grundstück; nicht unterkellert; gewerblicher Anteil rund 50 %. Baujahr ca. 1965. Der bauliche Zustand ist schlecht. Es besteht ein erheblicher Unterhaltungsschaden und allgemeiner Renovierungsbedarf. Verkehrswert: 50.000,- EUR. Lfd. Nr. 3: Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): mit einem eingeschossigen Wohnhaus bebautes Grundstück; unterkellert; einseitig angebaut; Baujahr ca. 1925. Der bauliche Zustand ist schlecht. Es besteht ein erheblicher Unterhaltungsschaden und allgemeiner Renovierungsbedarf. Verkehrswert: 74.000,- EUR.

Der Versteigerungsvermerk ist am 21. August 2019 in das Grundbuch eingetragen worden.

Pirmasens, den 2. Juni 2020

- 2 K 65/19 - Das Amtsgericht

2140.

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll **am Freitag, dem 25. September 2020, 10.00 Uhr**, Raum I, Sitzungssaal, Amtsgericht Speyer, Wormser Straße 41, 67346 Speyer, öffentlich versteigert werden.

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Schifferstadt Gemarkung Schifferstadt Flur/Flurstück Nr. 10153, Gebäude- und Freifläche, Ostring 70, 768 m², Blatt 7917. Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): Einfamilienhaus, renovierungsbedürftig, Garage, Baujahr ca. 1930; Verkehrswert: 295.000,- EUR.

Der Versteigerungsvermerk ist am 13. Juni 2019 in das Grundbuch eingetragen worden.

Speyer, den 4. Juni 2020

- 5 K 10/19 - Das Amtsgericht

2141.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll **am Freitag, dem 21. August 2020, 10.00 Uhr**, Raum I, Sitzungssaal, Amtsgericht Speyer, Wormser Straße 41, 67346 Speyer, öffentlich versteigert werden.

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Speyer Miteigentumsanteil verbunden mit Sondereigentum ME-Anteil: 1/2, Sondereigentums-Art an sämtlichen Räumen, SE-Nr. 47, Blatt 24535 an Grundstück Gemarkung Speyer Flur/Flurstück Nr. 7748/9, Gebäude- und Freifläche, Sanddornweg 47, 49, 354 m². Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): Wohnungseigentum in Form eines Stadthauses, Sanddornweg 47; Verkehrswert: 180.000,- EUR.

Der Versteigerungsvermerk ist am 1. August 2019 in das Grundbuch eingetragen worden.

Speyer, den 3. Juni 2020

- 5 K 16/19 - Das Amtsgericht

2142.

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll **am Freitag, dem 14. August 2020, 10.00 Uhr**, Raum I, Sitzungssaal, Amtsgericht Speyer, Wormser Straße 41, 67346 Speyer, öffentlich versteigert werden.

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Speyer Gemarkung Speyer Flur/Flurstück Nr. 405/1, Bauplatz am Hirschgraben, 1006 m², Blatt 3195 BV 1. Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): Bauplatz (nicht gesicherte Erschließung) mit alter Vorstadtmauer (denkmalgeschützt); Verkehrswert: 170.000,- EUR.

Der Versteigerungsvermerk ist am 4. Oktober 2019 in das Grundbuch eingetragen worden.

Speyer, den 3. Juni 2020

- 5 K 23/19 - Das Amtsgericht

2143.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll **am Freitag, dem 9. Oktober 2020, 10.00 Uhr**, Raum I, Sitzungssaal, Amtsgericht Speyer, Wormser Straße 41, 67346 Speyer, öffentlich versteigert werden.

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Speyer Miteigentumsanteil verbunden mit Sondereigentum ME-Anteil: 202/355, Sondereigentums-Art: Wohnung im Erd- und Obergeschoss, 3 Kellerräume, Treppenhaus im Kellergeschoss, SE-Nr. 2, Blatt 19321 am Erbbaurecht an dem im Grundbuch von Speyer Blatt 19319 eingetragenen Grundstück Gemarkung Speyer Flur/Flurstück Nr. 5612/393, Gebäude- und Freifläche, Am Sandhügel 29, 31, 355 m². Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): kernsanierungsbedürftiges Wohnungserbbaurecht im Reihenhäuserhaus mit ca. 65 m² Wohnfläche; Verkehrswert: 25.000,- EUR.

Der Versteigerungsvermerk ist am 4. November 2019 in das Grundbuch eingetragen worden.

Zur Zuschlagserteilung ist die Zustimmung des Grundstückseigentümers erforderlich.

Speyer, den 4. Juni 2020

- 5 K 31/19 - Das Amtsgericht

2144.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll **am Freitag, dem 2. Oktober 2020, 10.00 Uhr**, Raum I, Sitzungssaal, Amtsgericht Speyer, Wormser Straße 41, 67346 Speyer, öffentlich versteigert werden.

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Speyer Gemarkung Speyer Flur/Flurstück Nr. 512/8, Hof- und Gebäudefläche, Mörschgasse 23, 280 m², Blatt 10130. Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): Einfamilien-Stadt-

haus mit Garten; Verkehrswert: 420.000,- EUR.

Der Versteigerungsvermerk ist am 4. Dezember 2019 in das Grundbuch eingetragen worden.

Speyer, den 4. Juni 2020

- 5 K 34/19 - Das Amtsgericht

2145.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll **am Mittwoch, dem 5. August 2020, 9.45 Uhr**, Raum 127, Sitzungssaal, Amtsgericht Westerbürg, Wörthstraße 14, 56457 Westerbürg, öffentlich versteigert werden.

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Rennerod Gemarkung Rennerod Flur 32 Flurstück Nr. 133, Gebäude- und Freifläche, Konnwiese, 1766 m², Blatt 3343 BV Nr. 2. Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): unbebautes Gewerbegrundstück. Verkehrswert: 32.500,- EUR.

Weitere Informationen unter www.versteigerungspool.de.

Der Versteigerungsvermerk ist am 27. November 2019 in das Grundbuch eingetragen worden.

Westerbürg, den 4. Juni 2020

- 13 K 65/19 - Das Amtsgericht

2146.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll **am Freitag, dem 23. Oktober 2020, 11.00 Uhr**, Raum 320, Sitzungssaal, Amtsgericht Worms, Hardtgasse 6, 67547 Worms, öffentlich versteigert werden.

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Monsheim Gemarkung Monsheim Flur 1 Flurstück Nr. 8, Gebäude- und Freifläche, Hauptstraße 9, 797 m², Blatt 1428. Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): Verkehrswert: 210.000,- EUR. Der Zuschlag wurde in einem früheren Versteigerungstermin aus den Gründen des § 85 a ZVG versagt mit der Folge, dass die Wertgrenzen weggefallen sind.

Der Versteigerungsvermerk ist am 9. August 2012 in das Grundbuch eingetragen worden.

Worms, den 4. Juni 2020

- 16 K 5/12 - Das Amtsgericht

2147.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll **am Dienstag, dem 1. September 2020, 14.00 Uhr**, Raum Sitzungssaal 3, Amtsgericht Zweibrücken, Herzogstraße 2, 66482 Zweibrücken, öffentlich versteigert werden.

Grundbucheintragung: Eingetragen im Grundbuch von Dietrichingen Gemarkung Dietrichingen Flur/Flurstück Nr. 1, Landwirtschaftsfläche, an der Hauptstraße, Hauptstraße 15, 2687 m², Blatt 612 BV 1. Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): Grundstück, bebaut mit einem freistehenden Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung (Blockhaus in Holzbauweise mit massivem Untergeschoss) und Offentstellanlage zur Haltung von ca. 7 Großpferden; Wohnhaus, Bj. ca. 2011, Stallungen Bj. ca. 2007; Wohnfläche Hauptwohnung ca. 185 m², Einliegerwohnung ca. 80 m²; ausgebautes Dachgeschoss, Energieausweis liegt nicht vor; Heizung: Luft-Wärmepumpe; alle Räume Fußbodenheizung, sehr guter baulicher Zustand. Verkehrswert: 331.000,- EUR.

Weitere Informationen, insbesondere auch Hinweise zum Infektionsschutz im Zuge der

CORONA-Pandemie, sind im Internet unter www.immobilienpool.de zu finden.

Ansprechpartner der betreibenden Gläubiger für Interessenten: Frau Schäfer (Kreis-sparkasse Saarpfalz), Tel. 06841 100-1155; Frau Kurz (Kreisverwaltung - Kreiskasse - Südwestpfalz) Tel. 06331 809-320; Herr Wagner (Verbandsgemeinde Zweibrücken-Land) Tel. 06332 8062-500.

Der Versteigerungsvermerk ist am 15. März 2017 in das Grundbuch eingetragen worden.

Zweibrücken, den 4. Juni 2020

- K 4/17 -

Das Amtsgericht

2148.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll **am Dienstag, dem 25. August 2020, 14.00 Uhr**, Raum Sitzungssaal 3, Amtsgericht Zweibrücken, Herzogstraße 2, 66482 Zweibrücken, öffentlich versteigert werden.

Grundbucheintragung: Einge­tragen im Grundbuch von Dellfeld Gemarkung Dellfeld Flur/Flurstück Nr. 29, Gebäude- und Freifläche, Kleinbachstraße 4, 154 m², Blatt

1337 BV 2. Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): Grundstück, bebaut mit einem zweigeschossigen Einfamilienhaus in Massivbauweise, Bj. ca. 1900, Aufstockung ca. 1957, Anbau Bj. ca. 2004; teilunterkellert; Wohnfl. ca. 121 m²; Heizung: Gastherme; kein Energieausweis. Verkehrswert: 59.000,- EUR.

Weitere Informationen, insbesondere auch Hinweise zum Infektionsschutz im Zuge der CORONA-Pandemie, sind im Internet unter www.immobilienpool.de zu finden.

Ansprechpartner des Gläubigers für Interessenten: Herr Forseth, Sparkasse Südwestpfalz (Tel.: 06331 542-1359).

Der Versteigerungsvermerk ist am 4. Juni 2018 in das Grundbuch eingetragen worden.

Zweibrücken, den 2. Juni 2020

- 1 K 14/18 -

Das Amtsgericht

2149.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll **am Freitag, dem 11. September 2020, 9.00 Uhr**, Raum Sitzungssaal 2, Amtsgericht Zwei-

brücken, Herzogstraße 2, 66482 Zweibrücken, öffentlich versteigert werden.

Grundbucheintragung: Einge­tragen im Grundbuch vom Contwig lfd. Nr. 1 Gemarkung Contwig Flur/Flurstück Nr. 1564, Waldfläche, Im Hang Schottenbach, 2980 m², Blatt 1016 BV 3; lfd. Nr. 2 Gemarkung Contwig Flur/Flurstück Nr. 1384, Gebäude- und Freifläche, Nordstraße 6, 480 m², Blatt 1016 BV2. Lfd. Nr. 1: Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): überwiegend Hanggrundstück; Verkehrswert: 3000,- EUR. Lfd. Nr. 2: Objektbeschreibung/Lage (lt. Angabe d. Sachverständigen): Einfamilienhaus, beidseitig angebaut, zweigeschossig, nicht unterkellert; Baujahr ca. 1900; Wohn-/Nutzfläche ca. 121 qm; erheblicher Unterhaltungs- und Renovierungsstau; Verkehrswert: 53.300,- EUR.

Ansprechpartner des Gläubigers für Interessenten: DSL Bank Bonn, Andrea Gago und Dagmar Walbröl, 0228 920-33544.

Der Versteigerungsvermerk ist am 19. Juli 2019 in das Grundbuch eingetragen worden.

Zweibrücken, den 2. Juni 2020

- 1 K 10/19 -

Das Amtsgericht

Staatsanzeiger

für das Land Rheinland-Pfalz

G 6436

Postvertriebsstück - Entgelt bezahlt

Staatskanzlei Rheinland-Pfalz

Postfach 3880, 55028 Mainz
